

Inhaltsverzeichnis Table des matières

Edito
Seite 3/Page 3

FMS-Meisterfeier Sport
Seiten 5–6

Fête des champions du sport
FMS
Pages 7–8

Resultate 2009
Resultats 2009
Seiten/Pages 9–12

FMS-Meisterfeier Tourismus
Seite 14

Fête des champions du
tourisme FMS
Page 15

Saison 2010
Kalender/Calendriers
Seiten 18–22/Pages 18–22

Tolle Saisonende für
Bolliger-Team
Le Team Bolliger termine la
saison en fanfare
Seite 24/Page 25

Rétrospective de la CSR
Rückblick der CSR
Page 27/Seite 28

Viele Meister und tolle Ergebnisse

Beim Sport und Tourismus fanden die Meisterfeiern statt. MOTOnews widmet sich deshalb den zahlreichen Meistern und tollen Ergebnissen des ablaufenden Jahres. Und wir halten Ausblick auf die bevorstehende Saison 2010.

Seite 5

Beaucoup de champions et des résultats excellents

Les fêtes des champions 2009 ont eu lieu dans les domaines sport et tourisme. Pour cette raison le MOTOnews se consacre aux nombreux champions et aux excellents résultats de l'année écoulée. D'autre part nous présentons la prochaine saison 2010.

Page 7



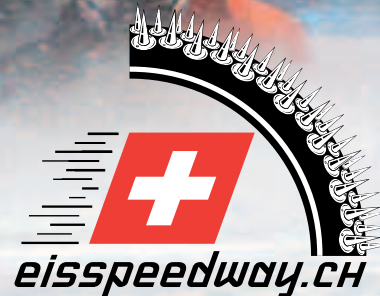
Gregory Wicht und Patrick Walther.

Gutschein
10 % Rabatt
Auf
Web-Auftritten,
Flyer, Prospekten,
Plakaten usw.
Nur gültig bis 31. März 2010.
(Nicht kumulierbar.)

jaeggiMEDIA GmbH

Internet, Kommunikation,
Medienarbeit und
politische Beratung

www.jaeggimedia.ch



10. Eisspeedway Flims

ab 19.30 Uhr • Flims • Sportzentrum Prau la Selva

8.1.2010 Schweizermeisterschaft

9.1.2010 Internationales-Rennen



1 Tag Fr. 18.– / 2 Tage Fr. 25.– (Gratiseintritt für Kinder bis 12 Jahre)

www.eisspeedway.ch



Snowcross Schweizer Meisterschaft 2010 Snowcross Championnat Suisse 2010



Die Schweizer Meisterschaft Snowcross findet 2010 an folgenden Rennen statt

24.01.2010	SNX Court
06.–07.02.2010	SNX Gsteig
28.02.2010	SNX Les Paccots

Die Meisterschaftsläufe werden in den Kategorien Elite, Promo und Senior ausgetragen. Besuchen Sie dieses einmalige Erlebnis im Schnee.

Le Championnat Suisse Snowcross 2010 aura lieu aux endroits suivants

24.01.2010	SNX Court
06.–07.02.2010	SNX Gsteig
28.02.2010	SNX Les Paccots

Le titre Champion Suisse sera donné au catégorie Elite, Promo et Senior. Veuillez vous rendre à ce spectacle d'hiver exceptionnel.

Liebe Motorradfreunde

Nun neigt sich wieder ein sehr intensives Motorradjahr dem Ende zu. Auch wenn sich in letzter Zeit die negativen Medienberichte über die schlechte Wirtschaftslage und die steigenden Arbeitslosenzahlen häufen, können wir vom Zentralvorstand sehr stolz auf die Arbeit der einzelnen Kommissionen sein. Wir sind dankbar für die gute Leistung, die im nicht so einfachen Jahr 2009 viele Veranstaltungen zu einem echten Erfolg werden liessen.

Auch unseren Sponsoren möchte ich an dieser Stelle herzlich danken. Denn ohne sie können unsere Veranstaltungen nicht erfolgreich durchgeführt werden. Und ohne sie wäre das grosse Ziel, die FMS wieder zu dem zu machen, was sie früher einmal war, schlicht unmöglich.

Es ist schön zu sehen, dass sich unsere Bemühungen und der unermüdliche Einsatz in den vergangenen Jahren gelohnt haben. Und allen kritischen Stimmen zum Trotz, die immer wieder die Eingliederung der FMS in einen anderen Verband forderten, sei gesagt: wir sind auf dem besten Weg, und ein positiver Jahresabschluss ist keine Utopie mehr!

Auch als Vorsitzender der Tourismuskommision kann ich auf ein sehr schönes und interessantes Jahr 2009 zurückblicken. Besonders bedanken möchte ich mich bei den Organisatoren, den Helfern und Sponsoren, die mit dem Motocamp in Arbon eine internationale und von der FIM hoch gelobte Motorradveranstaltung durchgeführt haben.

Ich wünsche allen Winterfahrern eine unfallfreie Zeit bei (hoffentlich bald) ver-

schneiter Landschaft und den anderen viel Spass bei der Planung der nächsten Motorradsaison!

Ernst Gamper, Tourismus FMS



Chers amis motocyclistes

Nous nous trouvons une nouvelle fois à la fin d'une année de sport moto très intéressante. Même si ces derniers temps, les nouvelles négatives relatives à la mauvaise situation actuelle économique et au nombre croissant des chômeurs se sont cumulées, le Comité central est très fier du travail accompli par chaque commission. Nous sommes reconnaissants pour les efforts qui ont contribué au succès de beaucoup de manifestations durant l'année 2009.

A cette occasion, je désire remercier infiniment nos sponsors. Car sans eux, il ne nous serait pas facile d'organiser nos manifestations avec succès. Et sans eux le but de redonner une image positive de la FMS ne serait pas possible.

Il est réjouissant de constater que nos efforts et l'engagement inlassable des dernières années portent ses fruits. Malgré des voix critiques qui revendiquent l'affiliation de la FMS dans une autre fédération, nous sommes convaincus que nous sommes sur le bon chemin et une clôture d'année positive n'est plus une utopie!

En tant que responsable de la Commission tourisme, je peux jeter un regard rétrospectif sur une année 2009 intéressante. Je souhaite tout spécialement remercier les organisateurs, bénévoles et sponsors qui ont contribué au succès international du Motocamp à Arbon, la FIM a très apprécié cette manifestation.

Je souhaite à tous les pilotes une saison hivernale sans accident et (peut-être bientôt) un paysage enneigé et également beaucoup de satisfaction aux organisateurs dans la préparation de la prochaine saison!

Ernst Gamper, Tourisme FMS



Cari amici motociclisti

Un intensissimo anno motociclistico volge di nuovo a termine. Benché negli ultimi tempi si siano accumulati i negativi rapporti dei mass-media sulla cattiva situazione economica e sui crescenti numeri della disoccupazione, noi del comitato centrale siamo molto orgogliosi del lavoro delle singole commissioni. Siamo grati per il buon lavoro che nel 2009, un anno non così facile, molte manifestazioni hanno trasformato in un vero e proprio successo!

E in questa occasione desidero ringraziare di cuore anche i nostri sponsor. Perché senza di loro i nostri eventi non avrebbero potuto avere successo e il grande obiettivo di riportare la FMS a ciò che era prima sarebbe stato praticamente impossibile.

È bello vedere che i nostri sforzi e l'infaticabile impiego degli anni passati sono valsi la pena. E a dispetto di tutte le voci critiche che pretendevano l'incorporamento della FMS in un'altra associazione diciamo: noi siamo sulla giusta strada e una chiusura positiva dell'anno non è più un'utopia!

Anche in qualità di presidente della commissione per il turismo richiamo alla mente un 2009 bello e interessante. In particolare desidero ringraziare gli organizzatori, gli aiutanti e gli sponsor che con il Motocamp di Arbon hanno realizzato un evento motociclistico internazionale e molto apprezzato dalla FIM.

A tutti i viaggiatori d'inverno auguro un periodo senza incidenti in un paesaggio (speriamo presto) innevato e agli altri tanto divertimento durante la pianificazione della prossima stagione motociclistica!

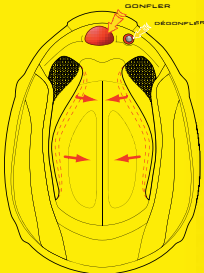
Ernst Camper, Turismo FMS



www.zz-racing.ch

Pressez, c'est **gonflé !**

* GET STUNG.™ : LAISSEZ-VOUS Piquer ! ©



NOUVEAU SYSTEM AIRFIT CONCEPT® BY SCORPION.

Essayez la technologie exclusive d'ajustement par coussins d'air gonflables.
Découvrez ce que les mots Confort, Maintien et Ajustement veulent dire !

ZZ-Racing - Chemin des Maladières 20 - 2022 Bevaix / NE

Tél. : +41 32 861 42 32 - Fax : +41 32 861 42 45
info@zz-racing.ch - www.zz-racing.ch

Trouvez la gamme Scorpion Exo dans tous les bons motoshops de Suisse !



Get stung.™



ZZ-RACING
motorbike accessories & equipment

Distributeur exclusif pour la Suisse

Die Motorrad-Freunde aus Frauenkappelen haben die FMS Meisterfeier des Sports organisiert!

FMS Meisterfeier Sport

Am Samstag, 21. November hatten die Motorrad-Freunde aus Frauenkappelen eine riesige Herausforderung zu bewältigen, da bis zu 520 Teilnehmer den Dorfsaal gefüllt hatten. 70 Helfer des Clubs bewältigten diese Aufgabe jedoch bravourös. Unter den Gästen durften wir auch unseren Champion Tom Lüthi begrüßen, begleitet von den jungen Talenten Bastien Chesaux und Dominique Aegerter. Das Fazit: es war einfach ein wunderbarer Abend.

Am Anfang hat der Clubpräsident seinen Club und die schöne Landschaft nördlich der Landeshauptstadt vorgestellt. Anschliessend hat der Bürgermeister seine Unterstützung für den Motorradsport in seiner Gegend zugesichert. Schliesslich haben der Präsident Walter Wobmann und der Chef des Ressort Sport, Claude Clément, die Anwesenden willkommen geheissen und den Fahrern der verschiedenen Disziplinen gratuliert. Ebenfalls gratulieren durften wir Walter Wobmann, der seinen Geburtstag an diesem Abend feiern konnte.

Der Abend stand aber ganz im Zeichen der Preisverleihung von mehr als 40 Kategorien. Die Verantwortlichen der einzelnen Kategorien übernahmen die Ehrungen und Preisverleihungen der Schweizer Meister und der jeweils Zweit- und Drittplatzierten. Auch die international erfolgreichen Fahrer durften auf die Bühne, unter anderen unsere drei erfolgreichen MotoGP-Fahrer Lüthi, Aegerter und Chesaux. Leider war Randy

Krummenacher entschuldigt, aber auch er wurde nicht vergessen. Tom Lüthi hat uns seine Eindrücke der Saison geschildert, welche er wesentlich besser als die Saison 2008 abgeschlossen hatte. Er hofft, in der neuen Klasse nächstes Jahr wieder an die Erfolge aus dem Jahr 2005 anzuknüpfen.

Der Saal war festlich gestaltet und es wurde uns ein vorzügliches Menu serviert. Zwischen Gästen mit Musik und Rock-'n'-Roll-Darbietungen unterhalten. Einige feierten in der Bar bis in die frühen Morgenstunden in einer tollen Atmosphäre weiter. Die Gastfreundschaft des Clubs war vorbildlich und das ganze Fest wunderschön. Gratulation an die Organisatoren und Helfer, danke an alle und bis nächstes Jahr in Martigny.

*Text: Jean-Bernard Egger
Übersetzung auf Deutsch:
Isabelle Glauser
Fotos: Roger Lohrer*



Importeure mit Diplomen.



Tom Lüthi (links) und Claude Clément.



Prall gefüllter Saal.



Trial des Nations Mannschaft 9. Rang.



Podest Trial Elite.



Podest Motocross Mini 85.



Europameister Hillclimbing 2009 aus der Schweiz.



Enduro-Six-Days-Mannschaft 11. Rang.



Podest Supermoto Prestige.

Les amis de la moto de Frauenkappelen ont organisé une superbe fête des champions du sport FMS!

Fête des champions du sport FMS

Les amis motocycliste de Frauenkappelen ont relevé un sacré défi le samedi 21 novembre puisque 520 participants venaient remplir la salle du village dont l'accueil chaleureux des 70 bénévoles a ravi l'assistance. Parmi les invités nous avons pu saluer notre champion Tom Lüthi accompagné par les jeunes Bastien Chesaux et Dominique Aegerter, une sacrée soirée.

Pour débiter, le président local a présenté son club ainsi que cette belle région campagnarde au nord de la capitale, il a ensuite donné la parole au «Bürgermeister» (le Maire ou Syndic) qui n'a pas manqué de nous montrer son soutien au sport motorisé dans sa région. Pour terminer ce sont le président Walter Wobmann et le chef du ressort sport Claude Clément qui ont apporté leur mot de bienvenue et félicitations aux coureurs des différentes disciplines de la moto. Cette fête a permis également de souhaiter un bon anniversaire à Walter Wobmann.

La soirée consacrée à la remise des prix de plus de 40 disciplines a été rondement menée par les responsables de chaque catégo-

rie, les champions suisses ont été récompensés accompagnés de leurs dauphins au second et troisième rang. Les pilotes internationaux ont aussi eu leur place sur la grande scène avec pour terminer nos trois compères du Moto GP tous souriants. Malheureusement Randy Krummenacher a dû s'excuser mais n'a pas été oublié. Tom Lüthi nous a parlé de son état d'âme pour cette saison qui s'est nettement mieux terminé. Il peut ainsi espérer son avenir dans de meilleures conditions.

Les repas servis sur des tables décorées à souhait ont été une belle réussite, la musique était bien orchestrée et les plus agueris ont terminé la fête au bar jusqu'au petit matin dans une

ambiance conviviale. L'accueil du club a été magnifique car les participants ont pu passer une soirée décontractée et les félicitations vont aux organisateurs et

bénévoles. Merci à tous et à l'année prochaine à Martigny.

Texte: Jean-Bernard Egger
Photos: Roger Lohrer



Podium Sidecar Motocross.



Coureurs internationaux Route avec Tom Lüthi.



Podium Rookie Supermoto.

MOTO BERNARDINI
Via Lugano 9 - 6710 Bienna - 091 842 30 30

2009



Model 2009 125/150cc

2009



Standard 2009 125/150cc

2008



Standard 2008 125/150cc








Podium Promo Snowcross.



Podium Kid 65 Motocross.



Podium Vétéran Enduro.



Secrétariat FMS (Läderach/Hasler/Mosberger).



Podium Juniors B Pocketbike.



Président FMS et Conseiller national Walter Wobmann.

Motocross International 125

- 1 **BILLEREY Romain Saint Vit YAMAHA 353**
- 2 **CHARLIER Nicolas Chavornay SUZUKI 350**
- 3 **SCHAFFER Alain Fribourg HONDA 337**
- 4 **GUILLOD Valentin Môtier (Vully) KAWASAKI 280**
- 5 **JACQUIOT Romain Montracol YAMAHA 261**
- 6 **AUBERSON Killian Epautheyres KTM 220**
- 7 **GONSETH Kevin Moutier SUZUKI 199**
- 8 **DAVET Olivier Siviriez HONDA 189**
- 9 **AUBERSON Kevin Epautheyres KTM 171**
- 10 **KEHRLI William Aubonne YAMAHA 150**
- 11 **FURLATO Yves Amlikon-Bissegg KAWASAKI 145**
- 12 **TONUS Arnaud Aire-la-Ville KTM 144**
- 13 **ELMER Tobias Zürich KAWASAKI 131**
- 14 **HALLER Kevin Zetzwil SUZUKI 103**
- 15 **SCHEWILLER Adrian Ullsbach KTM 90**
- 16 **FAHRNI Normand Charmey HONDA 82**
- 17 **COUVAT Julien Arbent YAMAHA 61**
- 18 **SCHAFFTER Kim Moutier YAMAHA 59**
- 19 **BAUMGARTNER Andy Romanshorn YAMAHA 49**
- 20 **VALENTE Christopher Vernier HONDA 48**
- 21 **SCHEWILLER Roman Ullsbach YAMAHA 48**
- 22 **GUGLER Patrick L'Auberson SUZUKI 43**
- 23 **MORAND Randy Welschenrohr KAWASAKI 40**
- 24 **ERNE Christof Allensbach SUZUKI 37**
- 25 **GRIZAUD Alexandre Ingre HUSQVARNA 36**
- 26 **MEYER Pascal Bünzen YAMAHA 29**
- 27 **BIFFIGER Kevin Fully HONDA**
- 28 **ROSSE Jonathan Court YAMAHA**
- 29 **WALTHERT Mike Lützelflüh-Goldeb. KTM**
- 30 **SCHEWILLER Cyrill Ullsbach YAMAHA**
- 31 **RÜEGGER Stefan Trüllikon HONDA 16**
- 32 **SEEWER Roger Bülach SUZUKI 12**
- 33 **HEDIGER Nathanael Weisslingen SUZUKI 12**
- 34 **GRAF Timo Reinach YAMAHA 8**
- 35 **GERMOND Keoma Bernex HONDA 8**
- 36 **BLATTER Patrick Burgdorf HONDA 3**
- 37 **BETTLER Mike Krauchthal SUZUKI 3**
- 38 **LEUBA Franck Oleyres YAMAHA 1**
- 39 **MORAND Tony Welschenrohr KAWASAKI 1**

Motocross International Open

- 1 **CHITTARO Manuel GERMANY KTM 370**
- 2 **WICHT Gregory Préz-vers-Siviriez HONDA 359**
- 3 **WALTHER Patrick Auw YAMAHA 314**
- 4 **NICOLET Marc Combremont-Petit SUZUKI 278**
- 5 **BURN Jonathan Grand-Lancy YAMAHA 213**
- 6 **CEPELAK Jiri CZECH REPUBLIC YAMAHA 202**
- 7 **DEMEURE Mederic Morteau KTM 185**
- 8 **KASPER Patrick Zetzwil SUZUKI 174**
- 9 **STALDER Mike Bottenwil KAWASAKI 167**
- 10 **LAUPER Johnny St. Silvester YAMAHA 164**
- 11 **MÖCKLI Chris Schlatt HONDA 162**
- 12 **VOGELSANG Reto Stetten AG YAMAHA 141**
- 13 **FELLAY Steve Montagnier HONDA 111**
- 14 **BURI Julien Echandens-Denges HONDA 102**
- 15 **BERTHOME Vincent FRANCE TM 87**
- 16 **BILL Julien Cartigny APRILIA 82**
- 17 **RUFLI Bruno Unterkulm KTM 80**
- 18 **JENZER Anton Frutigen HUSQVARNA 73**
- 19 **PEISSARD Patrick Matran YAMAHA 62**
- 20 **BOECHAT Alain Courroux HONDA 57**
- 21 **ARBELLAY Cyril Chalais SUZUKI 54**
- 22 **LEURET Pascal FRANCE HONDA 50**
- 23 **DORCH Marco GERMANY KTM 45**

- 24 **EVARD Cédric Bursins KTM 44**
- 25 **SOMMARGUA Giovanni ITALY HONDA 39**
- 26 **DAPOR Dario GERMANY KAWASAKI 34**
- 27 **BESSARD Yvan Le Châble SUZUKI 33**
- 28 **KLAKOW Philipp GERMANY KAWASAKI 32**
- 29 **MÜLLER Raphael Delémont KAWASAKI 30**
- 30 **STURM Robert Kissing KAWASAKI 29**
- 31 **WEIDEMANN Jens GERMANY SUZUKI 19**
- 32 **STEFFEN Leopold GERMANY HONDA 19**
- 33 **BURGER Micha Rüti b. Büren KAWASAKI 19**
- 34 **BÜTTNER Sebastian Offenbach KAWASAKI 18**
- 35 **MÜLLER Marco GERMANY HONDA 17**
- 36 **MARTIN Christophe FRANCE HUSQVARNA 16**
- 37 **HULMANN Vincent Yverdon KTM 15**
- 38 **GIROD Thomas Minzier HONDA 13**
- 39 **HUBLARD Fabian Möchaldorf YAMAHA 10**
- 40 **FUHRER Benjamin Aarberg KAWASAKI 9**
- 41 **AFFOLTER Martin Ostermundigen KAWASAKI 8**
- 42 **BARBIER Brice FRANCE YAMAHA 7**
- 43 **STEINBACH Patrick GERMANY KAWASAKI 6**
- 44 **FLEISCHMANN Patrick Altendorf KAWASAKI 6**
- 45 **MEIER Martin Geunsee YAMAHA 6**
- 46 **ELMER Lukas Zürich KAWASAKI 4**
- 47 **GAUTRONET Paul FRANCE YAMAHA 3**
- 48 **JULMY Alain Plasselb KAWASAKI 3**
- 49 **KROHSE Thomas GERMANY SUZUKI 2**
- 50 **HOFMANN Fabian Elgg KAWASAKI 2**
- 51 **SCHNEGG Nicolas Court YAMAHA 1**
- 52 **SINGELE Kenny La Chaux-de-Fonds YAMAHA 1**
- 53 **AUBIN Nicolas FRANCE YAMAHA 1**

Motocross Junior 125

- 1 **WALTHERT Mike Lützelflüh-Goldeb. KTM 435**
- 2 **SCHAFFTER Kim Moutier YAMAHA 417**
- 3 **BAUMGARTNER Andy Romanshorn YAMAHA 417**
- 4 **VALENTE Christopher Vernier HONDA 357**
- 5 **CLEMENT Diego Zollikofen YAMAHA 340**
- 6 **FAHRNI Normand Charmey HONDA 294**
- 7 **ENDER Rene Altach YAMAHA 262**
- 8 **ROMAILLER David Yverdon-les-Bains SUZUKI 260**
- 9 **BIFFIGER Kevin Fully HONDA 239**
- 10 **GERMOND Keoma Bernex HONDA 216**
- 11 **BENDER Nicolas Martigny YAMAHA 190**
- 12 **SEEWER Roger Bülach SUZUKI 183**
- 13 **LEJEUNE Alexandre Baume les Dumes KTM 169**
- 14 **MEROZ Loïc Perrefitte KTM 158**
- 15 **PELLAUD Alexandre Saxon YAMAHA 121**
- 16 **RUCH Cédric Moutier HONDA 102**
- 17 **JAUNIN Timothy Cartigny KTM 101**
- 18 **CHAMPAL Steven Arbusigny HONDA 93**
- 19 **RENFER Valerian Soral HONDA 75**
- 20 **ORDONEZ Yannick Yverdon SUZUKI 61**
- 21 **SCHWENDINGER Benjamin Dornbirn KTM 61**
- 22 **GRIZAUD Alexandre Ingre HUSQVARNA 57**
- 23 **NEUHAUS Nino Plaffeien YAMAHA 55**
- 24 **ALLEMANN Sandro Murgenthal SUZUKI 52**
- 25 **LEUTENEGGER Adrian Gachnang SUZUKI 41**
- 26 **MONNEY Fabien Rueyres-les-Prés HONDA 39**
- 27 **HAUSAMMANN Loris Frauenkappelen SUZUKI 36**
- 28 **VALLELIAN Steve Plaffeien YAMAHA 36**
- 29 **MARTY Kevin Rüthi YAMAHA 31**
- 30 **REBER Lukas Bottenwil HONDA 30**
- 31 **SAUTEUR Stéphane Matran KTM 29**

- 32 **69 WEILENMANN Fabian Neukirch (Egnach) YAMAHA 27**
- 33 **TACHE Florian Bossonnens KTM 20**
- 34 **PEREIRA Kevin Muilley - F KTM 15**
- 35 **HAUSAMMANN Tom Jeff Ried b. Kerzers YAMAHA 15**
- 36 **PASQUIER Arnaud Vevey KAWASAKI 12**
- 37 **MARIAUX Mathieu Vionnaz YAMAHA 10**
- 38 **REYNARD Yan Bernex HONDA 8**
- 39 **MOSER Yves Dorf SUZUKI 5**
- 40 **LEDERMANN Luca St-Sulpice NE KTM 4**
- 41 **GIL Kevin Renens YAMAHA 3**
- 42 **BERSIER Alain Chapelle (Broye) HONDA 2**
- 43 **PRENDES Pascal Züberwangen YAMAHA 2**
- 44 **LUSTENBERGER Lucas Geunsee YAMAHA 1**
- 45 **AMMANN Rui Tägerig YAMAHA 1**
- 46 **BOTTESI Robby Birmensdorf HONDA 1**

Motocross National Open

- 1 **SINGELE Kenny La Chaux-de-Fonds YAMAHA 254**
- 2 **RUCH Yves Moutier HONDA 240**
- 3 **LEUBA Franck Oleyres YAMAHA 208**
- 4 **PERRIER Frédéric Orges YAMAHA 188**
- 5 **ROSSE Jonathan Court YAMAHA 181**
- 6 **OESTER Daniel Moutier SUZUKI 178**
- 7 **SCOTTI Emanuele Morbio Inferiore HONDA 176**
- 8 **FUHRER Benjamin Aarberg KAWASAKI 144**
- 9 **LOPES Hugo Genève HONDA 116**
- 10 **VALLI Christian Capolago KAWASAKI 94**
- 11 **MARTI Romain La Chaux-de-Fonds YAMAHA 93**
- 12 **KLAEY Luc Ederswiler HONDA 80**
- 13 **MEMBRES Stéphane Belprahon YAMAHA 78**
- 14 **BÜHLER Walter Bätterkinden KAWASAKI 78**
- 15 **SCHNEGG Kevin Thônex YAMAHA 71**
- 16 **EGGER Martin Horgen KTM 65**
- 17 **STEINER Bruno Linden YAMAHA 52**
- 18 **SCHWYTER Daniel Lachen YAMAHA 50**
- 19 **KEHRLI Gerard Cottens YAMAHA 36**
- 20 **SCHAFFTER Martin Glovelier HONDA 36**
- 21 **JULMY Alain Plasselb KAWASAKI 32**
- 22 **HINNI Joel Zollikofen YAMAHA 32**
- 23 **SCHNEGG Nicolas Court YAMAHA 27**
- 24 **MOSER Hansueli Kaisten YAMAHA 20**
- 25 **GALLI Marco Caneggio SUZUKI 20**
- 26 **HUGUET David Delley YAMAHA 18**
- 27 **ORDONEZ Nicolas Pomy SUZUKI 16**
- 28 **CATILAZ Josef Giffers YAMAHA 15**
- 29 **SPRUNGER Mike Bévillard KTM 13**
- 30 **GAILLARD David Rufi KTM 12**
- 31 **GRAF Quentin Chézard YAMAHA 8**
- 32 **BIERI Daniel Spiez KAWASAKI 8**
- 33 **SOLTERMANN Ludovic Fontainemelon KTM 3**

Motocross Mini 85

- 1 **BRUGGMANN Luca Balzers SUZUKI 382**
- 2 **SCHNEGG Patric Gränichen KAWASAKI 330**
- 3 **MIEL Dominique Carouge SUZUKI 286**
- 4 **WENGER Marc Alterswil FR SUZUKI 237**
- 5 **GAUGLER Mike Hochwald SUZUKI 226**
- 6 **ERB Billy Tavannes HONDA 207**
- 7 **FRIEDLI Pascal Bottenwil KAWASAKI 204**
- 8 **CORTJO Johan Illarsaz YAMAHA 201**
- 9 **TROCCAZ Rémy St. Nazaire les Eymes/F HONDA 175**
- 10 **STEFFEN Enzo Onnens HONDA 174**
- 11 **KUBNY Beni Zürich KTM 112**
- 12 **GAILLAND Steve Ardon KTM 112**

- 13 **KÖPPEL Gerhard St. Gallen YAMAHA 111**
- 14 **ROUX Billy Chevroux HONDA 104**
- 15 **SEEWER Jeremy Bülach SUZUKI 100**
- 16 **LÜSCHER Stephan Seengen KTM 98**
- 17 **BINGGELI Manuel Laupen KTM 71**
- 18 **KUBNY Willi Zürich KTM 71**
- 19 **BETSCHARD Franco GERMANY KTM 53**
- 20 **FLURY Cyrille Luezingen KTM 48**
- 21 **SCHALLER Sandro Härkingen KAWASAKI 45**
- 22 **LAVAL Dany Longes/F YAMAHA 44**
- 23 **BETTLER Tim Krauchthal SUZUKI 40**
- 24 **HÄNGGELI Julien Fribourg KAWASAKI 39**
- 25 **RAETZO Anthony Fribourg SUZUKI 27**
- 26 **DUBAT Yvan Les Flims KTM 25**
- 27 **ZESIGER Marco Wolfhausen YAMAHA 22**
- 28 **PHILIPONA Kevin Duillier HONDA 19**
- 29 **GERBER Darryl Gränichen KTM 17**
- 30 **JUCKER Nico Saland KTM 16**
- 31 **ZACHEO Stefano Ecublens VD KTM 16**
- 32 **STADELMANN Yves Sempach Station YAMAHA 16**
- 33 **MIGNOT Yoan Authume/F SUZUKI 15**
- 34 **ZURBRÜGG Cyril Köniz KTM 15**
- 35 **EICHENBERGER Simon Beinwil am See KTM 14**
- 36 **GREMAUD Loic Bulle KAWASAKI 12**
- 37 **IRNIGER Joël Baldingen HONDA 10**
- 38 **TROCCAZ Benoît St. Nazaire les Eymes/F HONDA 9**
- 39 **MARTIGNONI Kenny Grône KTM 9**
- 40 **MOHNI Luca Burgdorf KTM 7**
- 41 **SAUSER Julien Neuchâtel KTM 6**
- 42 **BLACHE Loan Contamines Sarzin/F KTM 6**
- 43 **PILLET Estelle Biel/Bienne KTM 4**
- 44 **ALLARD Kilian Donneloye SUZUKI 2**
- 45 **MORET Edouard Genève KAWASAKI 2**
- 46 **WEBER Luca Bichelsee KTM 1**

Motocross Kid 65

- 1 **MIEL Nicolas Carouge KTM 1117**
- 2 **FREIDIG Loris Sumiswald KTM 1066**
- 3 **GOMES-BALLI Sébastien Genève KAWASAKI 957**
- 4 **BOEGLI Valentin Chatillon KTM 744**
- 5 **SIMON Mathieu Yvonand LEM 718**
- 6 **IRNIGER Nicole Baldingen KTM 708**
- 7 **WOLF Flavio Neudorf KTM 696**
- 8 **RAMELLA Xylian Vuflens-La-Ville KTM 622**
- 9 **FAVRE Nicolas Le Pont KTM 607**
- 10 **HÄUSERMANN Nico Erlinsbach KTM 493**
- 11 **BÖHLEN Ivan Frauenkappelen KTM 481**
- 12 **ULRICH Kevin Rüscheegg-Heubach LEM 442**
- 13 **GUIDO Stéphane Genève KTM 390**
- 14 **GUIA Sergio Meyrin KTM 388**
- 15 **BRUMANN Cyrill Ehrendingen KTM 378**
- 16 **SEILER Nico Bazenheid KTM 371**
- 17 **MÄHR Oliver Tosters KTM 348**
- 18 **ALMASI Marc Kerzers KTM 342**
- 19 **FUCHS Cedric Gempenach SUZUKI 328**
- 20 **BÜHLER Janis Weinfelden KTM 303**
- 21 **RUOCCO Eli Schüpfen KTM 278**
- 22 **HUBSCHMIED Lars Ins KAWASAKI 272**
- 23 **PARACCHINI Brian Chancy KTM 265**
- 24 **SALLIN Junior Belfaux KAWASAKI 206**
- 25 **AMMANN Eddi Tägerig SUZUKI 204**
- 26 **RASTELLO Franck Corcelles-Chavorn KTM 192**
- 27 **COUTAZ Evan Genolier KTM 170**
- 28 **BLACHE Matteo Contamine Sarzin KTM 151**
- 29 **GUIA Diogo Meyrin KTM 151**
- 30 **ZABLONIER Pablo Rickenbach KTM 146**
- 31 **SCHÜPBACH David Neyruz KAWASAKI 132**

- 32 KAMM Mike Züberwangen KTM 115
 33 PICA Gian Andrea Höri SUZUKI 106
 34 BONNOT Tom St-Jean de Gonville/F KTM 94
 35 BULLIARD Loïc Bevaix KTM 87
 36 SCHÜPBACH Valentin Neyruz KAWASAKI 64
 37 KELLER Sandra Schlatt KTM 62
 38 GEMPERLI Janosch Schwarzenbach KTM 59
 39 GLOOR Loris Balterswil KTM 58
 40 SCHUMACHER Jessica Safenwil KTM 57
 41 GITCHENKO Andrin Neftenbach KTM 53
 42 AMADIO Marco Marin KTM 51
 43 SCHEUBER Lukas Wissen KTM 45
 44 POGET Elies Echandens KTM 41
 45 SALLIN Louis Belfaux KTM 40
 46 FLURY Lena Leuzigen KTM 33
 47 JARDINI Valentin Mailley-Chazelot
 KAWASAKI 27
 48 LÜDI Robert Hallwil KTM 27
 49 BÜCHI Roland Wohlen KAWASAKI 25
 50 FERREIRA FREIRE Dylan Sion KTM 24
 51 RAPIN Sam Corcelles KAWASAKI 20
 52 BOTTERON Steewy Chézard-St-Martin KTM 18
 53 BOTTERON Brayan Chézard-St-Martin
 KTM 17
 54 OTTIGER Marvin Rickenbach KTM 11 11

Motocross Yamaha-Cup

- 1 **SCHNEGG Nicolas Court YAMAHA 343**
 2 **SINGELE Kenny La Chaux-de-Fonds YAMAHA 342**
 3 **STEINER Bruno Linden YAMAHA 262**
 4 SCHWYTER Daniel Lachen SZ YAMAHA 261
 5 AUBRY Joël Les Embouis YAMAHA 228
 6 SIGNER Marco Raperswil YAMAHA 197
 7 CHRISTEN René Oshwand YAMAHA 186
 8 BÄHLER Stefan Wattenwil YAMAHA 183
 9 MÜGGLER Raphael Wittenbach
 YAMAHA 182
 10 HÖLTSCHEI Manuel Oberentfelden
 YAMAHA 146
 11 MARTI Romain La Chaux-de-Fonds
 YAMAHA 144
 12 SACHS Hubert Muri YAMAHA 134
 13 CATTILAZ Josef Giffers YAMAHA 118
 14 MOSER Hansueli Kaisten YAMAHA 107
 15 ZAHND Marc Schüpfen YAMAHA 97
 16 SCHMID Hansjörg Liebefeld YAMAHA 82
 17 EGLI Marco Langnau i. E. YAMAHA 69
 18 URECH Marcel Windisch YAMAHA 68
 19 FIECHTER David Madiswil YAMAHA 66
 20 GRAF Patrick Gränichen YAMAHA 58
 21 MEIER Adrian Hedingen YAMAHA 51
 22 FAHRNI Urs Heimberg YAMAHA 37
 23 GRAF Quentin Chézard YAMAHA 36
 24 RYSER Martin Homberg b. Thun YAMAHA 32
 25 MARTI Kurt Helgisried YAMAHA 31
 26 HINNI Joël Zollikofen YAMAHA 21
 27 BERNAUER Andreas Merenschwand
 YAMAHA 21
 28 REBER Christof Langnau i. E. YAMAHA 14
 29 BRUNNER Markus Muri YAMAHA 14

Motocross Seitenwagen

- 1 **BÜRGLER/GRÜTTER Illgau VMC-KTM 177**
 2 **SUTER/MICHELETO Ried ZABEL 138**
 3 **BOLLER/GLOOR Maur VMC-HONDA 121**
 4 SOMMERHALDER/SOMMERHALDER
 Sarmenstorf KAWASAKI 119
 5 PFLUGSHAUPT/MICHEL Widen
 BOMBARDIER 98
 6 STOCKFLEHT/BAUMGARTNER Grafenried
 JHR-KAWASAKI 82

- 7 LÜSCHER/GLOOR Seon VMC-HUSABERG 39
 8 WALTER/WALTER Behringen KTM 18

Supermoto Prestige

- 1 **DUPASQUIER Philippe Sorens KTM 301**
 2 **BAUMANN Simon Disenhofen SUZUKI 293**
 3 **SCHEIWILLER Cyrill Ulisbach YAMAHA 199**
 4 VOLZ Markus GERMANY HPS 197
 5 ZÜGER Stefan Wald KTM 187
 6 GÖTZ Marcel Gunterhausen WEBER
 KAWASAKI 184
 7 BECHER Julian GERMANY WEBER
 KAWASAKI 164
 8 MARTI Andi Neuenkirch APRILIA 149
 9 REINHARD Kevin Triengen HONDA 135
 10 SCHEIWILLER Serge Ulisbach YAMAHA 118
 11 NÄPFLIN Harry Känerkinder KAWASAKI 109
 12 TELLENBACH Fabian Büttikon KTM 93
 13 PETARD Eddy FRANCE HPS 78
 14 MÜLLER Daniel Muri YAMAHA 74
 15 WAEBER Frédéric Ecuwillens YAMAHA 68
 16 BIRRER Simon Kaltenbach SUZUKI 68
 17 IMBODEN Manuel Fürigen KTM 68
 18 MÖRI Jarno Aarberg YAMAHA 67
 19 MEUSBURGER Heino AUSTRIA YAMAHA 63
 20 WEIBEL Martin Radelfingen YAMAHA 59
 21 ZURFLUH Patrik Edlibach KTM 53
 22 GOZZINI Davide ITALY TM 45
 23 FEBVRE Romain FRANCE SUZUKI 41
 24 VERDEROSA Massimiliano ITALY HONDA 39
 25 ERNE Beat Triesen SUZUKI 36
 26 FLANDIN Guillaume FRANCE HONDA 30
 27 WILLIMANN Reto Rapperswil KTM 30
 28 JOOS Mike Uster YAMAHA 27
 29 ROLLAND Aurelien FRANCE KAWASAKI 25
 30 SPANIAL Dirk FRANCE SUZUKI 21
 31 VERSCHÉVRE Thomas FRANCE HONDA 21
 32 GAILLARD Jean-Marc FRANCE HONDA 20
 33 SERAFINI Alex ITALY TM 15
 34 TERRANELO Paolo Biasca KAWASAKI 10
 35 AREGGER Joseph Menznau YAMAHA 3
 36 KLEIN Yohann FRANCE YAMAHA 2
 37 CHATTON Roger Kleinbödingen KAWASAKI 2

Supermoto Challenger

- 1 **MINOGGIO Laurent Biel/Bienne KTM 251**
 2 **SCHÄRER Roy Wädenswil KTM 235**
 3 **LANZ Roman Wohlen KTM 225**
 4 KISSELEFF Beni Winkel WAEBER
 KAWASAKI 208
 5 NOTARI Andrea Vezio SUZUKI 171
 6 ZIMMERMANN Hansruedi Malters
 SUZUKI 170
 7 SENN Marcel Rohr KAWASAKI 145
 8 MÜLLER Urs Muri YAMAHA 143
 9 ALBERT Lukas Sarnen KAWASAKI 130
 10 JOOS Reto Russikon YAMAHA 126
 11 RAIS Yvan Develier KTM 119
 12 METTLER Patrick Büttikon SZ KAWASAKI 110
 13 NYFFELER Robert Wattenwil YAMAHA 103
 14 SCHRANZ Hugo Lenk im Simmental
 HUSQVARNA 90
 15 GYGER Yann Clarens SUZUKI 85
 16 ZIMMERMANN Mario Mühlethurnen
 YAMAHA 79
 17 SIEBER Philippe Bern YAMAHA 78
 18 RÜDISÜLI Franz Schänis KTM 75
 19 BADER Marco Landquart KAWASAKI 57
 20 MINOGGIO Julien Fribourg KTM 46
 21 HAAG Angela Muri AG YAMAHA 46

- 22 DIETHELM Reto Schänis HONDA 26
 23 BIRCHLER Andy Trachslau KTM 26
 24 BUESS Marc Rünenberg HUSQVARNA 26
 25 BUESS Roland Zeglingen HUSQVARNA 20
 26 CALABRESI Oras Biasca YAMAHA 16
 27 HAAG Eugen Horw YAMAHA 11
 28 HEINRICH Rico Wilen b. Woolerau KTM 9
 29 BURCH Urban Stalden (Sarnen) YAMAHA 9
 30 ZIEGLER Romesh Schiers KTM 8
 31 WALDBURGER Martin Hagenbuch ZH
 KAWASAKI 8
 32 FÖHN René Muri F-TECH 1

Supermoto Rookie

- 1 **EHRENZELLER Roman St. Gallenkappel KMS-KTM 350**
 2 **LORETTER Dominic Feldkirch-Tosters/A TM 249**
 3 **FELDER Erich Schachen LU BRUN-YAMAHA 231**
 4 INDERBITZIN Philipp Russikon KAWASAKI 229
 5 TSCHÜMPERLIN Kevin Hinwil APRILIA 210
 6 GÖTZL Randy Mogelsberg KAWASAKI 181
 7 LIENHARD Jakob Buchs KTM 163
 8 DÖRIG Marcel Oberegg HONDA 149
 9 REYNAUD Lucien Billens HUSQVARNA 136
 10 JÖRI Pascal Stans HONDA 133
 11 LINDEGGER Yves Goldingen YAMAHA 117
 12 LONER Michael Mollis KTM 111
 13 LIMACHER Patrik Sursee YAMAHA 102
 14 BANZER Remo Rodels KTM 98
 15 MARTIGNONI Jonatan Lumino
 HUSQVARNA 91
 16 TRIBELHORN Steven Windisch
 HUSQVARNA 90
 17 HOLZER Daniel Frasnacht KTM 81
 18 GOSSO Michael Luzern YAMAHA 77
 19 KÄNEL Dario Bargen BE HONDA 56
 20 BREGNARD Valentin St- Aubin-Sauges
 YAMAHA 50
 21 FINK Ingo Meride/A KTM 33
 22 CHÉVRE Didier Mettembert KAWASAKI 27
 23 REUST Marco Uster SUZUKI 23
 24 REGAZZONI Luca Pambio-Noranco KTM 12
 25 MAURER Yves Zürich KAWASAKI 12
 26 HAYOZ Cindy Villarepos KAWASAKI 8
 27 AMREIN Raphael Malters MOTEC-ORTEMA 5
 28 FELICE Lucas Künsnacht HUSQVARNA 3
 29 DARANI Patrick Chironico HUSQVARNA 2

Supermoto Promo

- 1 **VINZENS Raendy Reichenbach KTM 285**
 2 **BORGEAUD Gaetan Muraz (Collombey) KTM 273**
 3 **BOSSHARD Roman Nänikon YAMAHA 202**
 4 ULMANN Yves Appenzell HONDA 193
 5 ZWISLER Andreas Langenargen/D KTM 148
 6 HIMSEL Günther-Aslan Birsfelden
 KAWASAKI 136
 7 ALTHERR Gerhard Jona KTM 133
 8 DELACOMBAZ Olivier La Tour-de-Trême
 KTM 91
 9 KALBERMATTER Carlo Grengiols HONDA 82
 10 VANZETTA Mauro Biasca HONDA 81
 11 WEISS Simon Gibswil-Ried HUSQVARNA 74
 12 AESCHBACHER Roger Frick KTM 74
 13 MANSER Bernhard Appenzell KTM 74
 14 PERROLLAZ Christian Emmenbrücke
 SUZUKI 73
 15 ECKER Ralph Hornberg/D SUZUKI 61
 16 TOMASINA Claudio Pregassona KTM 52

- 17 MARK Simon Bonaduz KTM 41
 18 PERRIN Olivier Val-d'Illiez KTM 41
 19 ARN Stefan Bonaduz KTM 41
 20 BLANCK Pascal Cornaux KTM 35
 21 LANDOLT Marcel Siebnen KTM 34
 22 PASCARIELLO Andreas Entlebuch KTM 32
 23 ZIEGLER Urs Rufi KTM 32
 24 DÖRIG Stefan Weissbad HONDA 19
 25 RUCHTI Bernhard Grossaffoltern
 HUSQVARNA 18
 26 MEIER Renato Beinwil (Freiamt)
 HUSABERG 17
 27 KÜTTEL Christian Uffikon KTM 16
 28 GILLI Urs Unteriberg KTM 16
 29 ARNOLD Christian Sachseln KAWASAKI 15
 30 SPECK Patrick Appenzell KTM 11
 31 HÄFLIGER Roland Langenthal YAMAHA 6
 32 HILDBRAND Gilbert Gampel HONDA 5
 33 BOCHATAY Fabien Botterens KTM 2
 34 ORLANDINI Marco Ebertswil HUSQVARNA 1
 35 ZWICKY Benjamin Engelburg HUSQVARNA 1

Supermoto Quad 450 International

- 1 **ENGEL Jan Sarmenstorf W-TECH SUZUKI 296**
 2 **CUCHE Christophe Villiers RST-VERTEMATI 291**
 3 **SARTORETO Yannik FRANCE YAMAHA 250**
 4 BETSCHART Nino Schönenberg W-TECH
 YAMAHA 243
 5 SCHIFFERLE Marco Bellikon KTM 205
 6 LAVERRIERE Laurent FRANCE SUZUKI 164
 7 DIETIKER Urs Niedergösgen RST-APRILIA 144
 8 KÄLIN Walter Schönenberg W-TEC
 HONDA 139
 9 SUM Roland GERMANY YAMAHA 122
 10 BÜRGLER Sandro Rickenbach SZ CAN-AM 114
 11 BLANC Mathieu FRANCE RST-VERTEMATI 99
 12 LUNDBÄCK Niclas SWEDEN KTM 98
 13 BOVAGNE Florian FRANCE SUZUKI 91
 14 CHAMPION Jack FRANCE HONDA 52
 15 SICLET Yan FRANCE SUZUKI 50
 16 CHAMPION Patrice FRANCE PROTO 39
 17 MORIN Stéphane FRANCE SUZUKI 36
 18 CORNIER Sébastien FRANCE SUZUKI 33
 19 CLUIDTS Maxime BELGIUM SUZUKI 32
 20 BOVET Rémi FRANCE POLARIS 32
 21 ABFALDER Jean-Michel FRANCE SUZUKI 30
 22 LEHTO Timo FINLAND YAMAHA 25
 23 VON BOGART Olivier BELGIUM W-TECH
 HONDA 23
 24 PATSCH David GERMANY KAWASAKI 23
 25 HELMER Mathias SWEDEN KTM 22
 26 CAVILLOT Steve BELGIUM SUZUKI 21
 27 RANNARD Damien FRANCE SUZUKI 19
 28 JACOB Eric FRANCE YAMAHA 19
 29 CHANTEGRELET Renaud FRANCE SUZUKI 14
 30 THORNE Paddy ENGLAND CHAPMAN
 YAMAHA 14
 31 DAUVILLAIE Pierre-Fabien FRANCE
 YAMAHA 13
 32 LUNDSTEDT Patrick SWEDEN KTM 8

Supermoto Quad Open International

- 1 **WOLBER Alfred GERMANY RST-KTM 324**
 2 **HOFMANN Adam SWEDEN E-ATV HPS 323**
 3 **HEIDENREICH Matthias Niederglatt ZH E-ATV HPS 265**

- 4 SCHWENDIMANN Roland Uttigen RST-SVR 244
- 5 MÜLLER Ulrich Unterkulm ZABEL 191
- 6 HERREN Hans-Rudolf Wil W-TEC URECH 189
- 7 GRÜTTER Martin Beinwil am See E-ATV 158
- 8 ZELLER Beat Boltigen HUSQVARNA 143
- 9 GFELLER Daniel Mülenen VERTEMATI 63
- 10 WEZYK Adam POLAND YAMAHA 60
- 11 ABFALDER Jean-Michel FRANCE SUZUKI 36
- 12 VANPEVENAEGE Philippe BELGIUM RST 36
- 13 VERNET David FRANCE RST-VERTEMATI 31
- 14 SOBCZYK Pavel POLAND BM-APRILIA 29

Supermoto Quad Open National

- 1 **MÄRKI Rudolf Zetzwil W-TEC OPEN 312**
- 2 **ZBÄREN Franz Lenk E-ATV OPEN 307**
- 3 **ZBÄREN Reinhard Lenk E-ATV OPEN 236**
- 4 VERON Xavier Grandvillars/F RST 450 165
- 5 AMMANN Roger Gossau W-TEC OPEN 159
- 6 AEBI Jacques Neuchâtel RST 450 146
- 7 CECCON Peter Lostorf YAMAHA 450 51

Supermoto Youngster 85–150

- 1 **ROSSI Colin Winterthur HONDA 339**
- 2 **WIDMER Nicolas Frauenfeld KTM 290**
- 3 **BÜCHELE Alexander Meckenbeuren/D HONDA 243**
- 4 MOLLET Oliver Unterramsern KTM 207
- 5 MOLL Patrick Ravensburg/D KAWASAKI 203
- 6 MERK Nicolas Neukirch KTM 196
- 7 SCHÄFLER Mario Fussach/A KTM 157
- 8 BAUMGARTNER Mathias Dieterswil KTM 146
- 9 SIEGENTHALER Dean Latterbach YAMAHA 138
- 10 MARTI Sandro Helgisried KTM 136
- 11 HUG Nicolai Andrej Dachsen SUZUKI 96
- 12 BIGLER Rico Gasel KTM 85

Supermoto Youngster 150–250

- 1 **SCHMIDT Marc-Reiner Friederichshafen/D SUZUKI 300**
- 2 **FREIDINGER Steve Lyss KTM 240**
- 3 **BAUMGARTNER Marcel Dieterswil KTM 238**
- 4 MEIER Julian Buchs KTM 210
- 5 PETER Roman Sempach Station BRUN-YAMAHA 199
- 6 KUNZ Michael Hombrechtikon HUSQVARNA 189
- 7 EGGER Marius Liebensberg KAWASAKI 179
- 8 UEBIGAU Keny Uesslingen KTM 123
- 9 GOSSO Simon Luzern YAMAHA 116
- 10 STOCKER Philip Abtwil AG YAMAHA 113
- 11 MÜLLER Renato Gunzwil BRUN-YAMAHA 111
- 12 GLOGGNER Mario Emmen YAMAHA 88
- 13 CHESAUX Franck Lavey-Village YAMAHA 87
- 14 ZWISLER Sven Langenargen/D KAWASAKI 86
- 15 ZURBRÜGG Thomas Spiez TM 84
- 16 FAHRNI Eddie Massongex YAMAHA 74
- 17 SCHERA Damiano Sacorino HUSQVARNA 70
- 18 MÄHR Kevin Tosters/A KTM 53
- 19 GEIDER Dominique Wayne Biezwil KTM 40
- 20 LINSSEN Anna Holzgünz/D SUZUKI 26
- 21 ZIMMERMANN Yanick Heimberg KTM 26
- 22 LINSSEN Markus Holzgünz/D SUZUKI 22
- 23 NEFF Mathieu Malbuisson/F HUSQVARNA 18
- 24 NEGRI Alessio Siebden SUZUKI 17
- 25 KRÜSI Pascal Möhlin HONDA 16

- 26 STUDERUS Pascal Oberweningen HUSQVARNA 12
- 27 GIANOLA Giona Bosco Luganese YAMAHA 2

Supermoto Kid 65

- 1 **3 KRAFT Nicolai Hockenheim/D KTM 313**
- 2 **6 HUNZIKER Luc Staffelbach KTM 298**
- 3 **2 HINTZ Jannik Weiler/D KTM 296**
- 4 7 GEHRI Sandro Grenchen KTM 211
- 5 8 DUPASQUIER Jason Sorens KTM 199
- 6 22 HUND Fabian Kressbronn a.B/D SUZUKI 163

Supermoto Kid 50

- 1 **WAEBER Mathieu Ecuwillens KTM - - 189**
- 2 **ROPRAZ Gautier Vuisternens KTM 89**

Eisspeedway

- 1 **GARTMANN Simon 12**
- 2 **ROESTI Lukas 10**
- 3 **CAVIGELLI Thomas 7**
- 4 FRICKE Dirk 6
- 5 MÜLLER Dani 5
- 6 WEISS Philip 5
- 7 BIRN Markus 1
- 8 MÖRI Jarno 1

Snowcross Elite

- 1 **HOSTETTMANN Frédy Court LYNX 281**
- 2 **FREI Marc Court ARCTIC-CAT 237**
- 3 **TINETTI Christian Biasca POLARIS 219**
- 4 BURKHALTER John Court SKI-DOO 205
- 5 TISSOT Jimmy Malleray-Bévilard SKI-DOO 190
- 6 SANTSCHY Joël Plan-les-Ouates ARCTIC-CAT 189
- 7 ROSSE Jonathan Court YAMAHA 144
- 8 PFEFFERLE Francois Grimisuat ARCTIC-CAT 114
- 9 DELMUE Andrea Biasca POLARIS 42

Snowcross Promo

- 1 **SCHNEGG Nicolas Court YAMAHA 270**
- 2 **LIAUDAT Rudy Châtel-St-Denis SKI-DOO 251**
- 3 **TINETTI Stefano Biasca POLARIS 235**
- 4 VON ROTZ Mike Rickenbach LU YAMAHA 163
- 5 EGGER Sébastien Genève ARCTIC-CAT 151
- 6 VILLARD Gabriel Remaufens SKI-DOO 149
- 7 COURTINE Yann Savièse POLARIS 121
- 8 FAVRE Alexis Savièse POLARIS 50

Snowcross Senior

- 1 **ROSSE Jean-Daniel Court ARCTIC-CAT 254**
- 2 **HEITZ Michel St-Légier-Chiésaz SKI-DOO 241**
- 3 **TINETTI Fausto Biasca POLARIS 200**
- 4 BRAND Richard Gsteig SKI-DOO 186
- 5 LIAND Jacky Savièse SKI-DOO 182
- 6 HALDI Andrea Gsteig SKI-DOO 100
- 7 BRAND Michel Gsteig SKI-DOO 88

Enduro Inter-125

- 1 **FELLAY Bertrand Verségères Yamaha 125**
- 2 **ROSSE Jonathan Court Yamaha 120**
- 3 **SEYDOUX Lionel La Tour-de-Trême KTM 116**
- 4 ZELLER Hubert Dietikon KTM 106
- 5 MAIRE Loic Delémont Husqvarna 96
- 6 BOECHAT Alan Courroux Honda 32

Enduro Inter +126

- 1 **ROBERT Christophe La Chaux-de-Fonds KTM 146**
- 2 **ROSSELET Johann Moutier Yamaha 146**
- 3 **VERNIER David La Chaux-de-Fonds Gas Gas 112**
- 4 CARRON François Le Châble Yamaha 97
- 5 GINIER Yann Daillon Gas Gas 74
- 6 BIERI Marc Movelier Husqvarna 67
- 7 FALQUE Julien Genève KTM 59
- 8 BOILLAT Yvon Quentin Rebeuvelier KTM 54
- 9 EGGER Martin Horgen KTM 48
- 10 HÄBERLI Beat Schwyz KTM 38
- 11 LECHOT Jérôme Nods HVA 33
- 12 MAX Bernard Le Châble KTM 32
- 13 CHARRIERE David Bulle KTM 28
- 14 JOYE Nicolas Mannens Husaberg 17

Enduro National Open

- 1 **SCHEIBLER Jonas Mervelier GasGas 134**
- 2 **BRITSCGI Andre Stalden (Sarnen) Yamaha 111**
- 3 **JUNGEN Steeve La chaux de Fonds Gas Gas 95**
- 4 CREVOISIER Sébastien Courfaivre Husqvarna 82
- 5 STADELMANN Markus Zwingen KTM 65
- 6 MARADAN Raphael Le Locle KTM 61
- 7 HÖFLIGER Pius Schindellegi KTM 61
- 8 CALAME Olivier Le Locle KTM 61
- 9 FOURNIER Matthieu Chamoson KTM 53
- 10 GUENIN David Develier Gas Gas 50
- 11 PLANK Raphael Pfyn KTM 43
- 12 LECHENNE Yves Porrentruy Husaberg 32
- 13 ZUBERBÜHLER Patrick Hagenbuch ZH KTM 29
- 14 ZAHND Marc Schüpfen Yamaha 28
- 15 KYBURZ Laura Winznau KTM 17
- 16 STRUB Elmar Freidorf Husqvarna 15

Enduro Nat 2T – 25 Jahre/ans

- 1 **HENCHOZ Sullivan Chateau d'Oex KTM 140**
- 2 **BOURQUARD Roan Courchapoix KTM 122**
- 3 **LAZZARI Michael Vendlincourt KTM 73**
- 4 SUNDIN Johan Wohlen AG KTM 45

Enduro National Senioren

- 1 **DIETIKER Sascha Hettlingen KTM 111**
- 2 **BASSIN Frank Reconvilier KTM 94**
- 3 **VOSER Patrick Rothenthurm KTM 87**
- 4 ROSSE Jean Daniel Court Yamaha 86
- 5 GORRARA Celso Bassecourt KTM 80
- 6 GABERTHUEL Toni Winznau KTM 71
- 7 BECHTEL Alain Malleray-Bévilard KTM 66
- 8 VON ALLMEN Daniel Bretonnières Beta 53
- 9 LOVIS Didier Court KTM 51
- 10 KLINGLER Christian Boppelsen KTM 51
- 11 HOUSER Christoph Le Noirmont KTM 43
- 12 WERMÉILLE Jaques Mariaux Yamaha 42
- 13 THEVOZ Jean-Francois Pully KTM 25
- 14 ANOTTA Yves Reconvilier KTM 25
- 15 NIKLAUS Rolf Bremgarten Yamaha 22
- 16 SUNIER Laurent La Heutte Husqvarna 17
- 17 VOISIN Luca Médières KTM 13
- 18 FREY Roger Mörken AG KTM 11
- 19 SCHILLACI Alfio Bussigny-Lausanne Husqvarna 10
- 20 PITUSSI Stéphane Tavannes Yamaha 10
- 21 STUTZ Josef Bettwil KTM 9
- 22 ABBE Daniel Vernier Husqvarna 6

- 23 WUNDERLE Mathias Montlingen KTM 6
- 24 ARRENBRECHT Christoph Niederwil AG Husqvarna 5
- 25 HERZMANEK Roland Fischbach KTM 4

Enduro National Veteran

- 1 **EICHMANN Peter Aeschi Honda 137**
- 2 **HOCHREUTER André Wittnau KTM 100**
- 3 **WALTHER René Zollikofen KTM 95**
- 4 RIAT Gérard Chevenez Yamaha 94
- 5 BLARER Stefan Wetzikon Husqvarna 84
- 6 WERDER Bruno Tuirgi Husaberg 70
- 7 JOPITI Bruno Hombrechtikon KTM 67
- 8 RIAT Delphine Chevenez Yamaha 58
- 9 ROHNER Andreas Gutenswil KTM 56
- 10 ZELLER Christian Zürich KTM 46
- 11 SUTTER Markus Reinach Yamaha 42
- 12 RENGGLI Urs Therwil KTM 38
- 13 RAST Philippe Vetroz Husqvarna 20
- 14 SODER Urs Riehen KTM 17
- 15 ZOSS Christian Boppelsen KTM 13
- 16 GULDIMANN Marco Olten KTM 10
- 17 EGGIMANN Christian Bettlach KTM 9
- 18 ALBIEZ Stefan Homburg KTM 8
- 19 GUGLIOTTA Stefano Bubikon Sherco 5
- 20 RERAT Jean-Denis Courtedoux Yamaha 2
- 21 WICKI Rainer Stetten AG Yamaha 2
- 22 EGGER Hansruedi Horgen Husqvarna 1

Pocket-Bike Junior A

- 1 **Marcel Brenner 220**
- 2 **Loris Amblard 215**
- 3 **Laura Serrao 147**
- 4 Roger Gantner 141
- 5 Alexandre Soguel 126
- 6 Laura Rodriguez 106
- 7 Bryan Pedrazzoli 88
- 8 Lee Doti 79
- 9 Marzia Poncini 79
- 10 Colin Joye 69
- 11 Matteo Chal-Bacci 67
- 12 Dylan Berger 57
- 13 Luca Guarnaccia 56
- 14 Elodie Blaser 56
- 15 Joel Kugler 37
- 16 Laetitia Broillet 37
- 17 Timo Kugler 21
- 18 David Ziegenhagen 20
- 19 Adrien Pittet 13

Pocket-Bike Junior B

- 1 **Maik Strässle 270**
- 2 **Arno Marchon 194**
- 3 **Mauro Poncini 192**
- 4 Loïc Deverre 125
- 5 Quentin Rodriguez 121
- 6 Wayne Gruninger 94
- 7 Matteo Righitto 94
- 8 Laura Joseph-Julien 91
- 9 Sandy Bruppacher 85
- 10 Roman Fischer 83
- 11 Raffaele Roma 62
- 12 Robin Meier 40
- 13 Matteo Luongo 39
- 14 Simone Schmid 5

Pocket-Bike Senior A

- 1 **Thomas Toffel 275**
- 2 **Paul Feutz 185**
- 3 **Maxime Christe 179**
- 4 David Liechti 128
- 5 David Mermoud 124

- 6 Bastien Diot 117
- 7 Maxime Feutz 100
- 8 Valentin Bosch 94
- 9 Marvin Joseph-Julien 84
- 10 Stefano Rizzo 76
- 11 Antoine Wüthrich 57
- 12 Fabienne Grau 48
- 13 Marco Messmer 40
- 14 David Rouillier 30
- 15 Patrick Christ 7

Pocket- Bike Senior B

1 Alexandre Masnada 254

2 Michel Combe 217

3 Marc Gobet 162

- 4 Jean-Baptiste Guignard 159
- 5 Sascha Grau 111
- 6 Kevin Joseph-Julien 107
- 7 Lionel Roure 97
- 8 Gaël Durgniat 93
- 9 Sven Rohner 75
- 10 Jean-Michel Krauss 42
- 11 Guillaume Leballeur 40
- 12 Rico Senn 31
- 13 Fabio Micheroli 7

Pocket- Bike Senior C

1 Jean-Marc Pahud 267

2 Jean-Luc Demierre 249

3 Stéphane Raetzo 131

- 4 Marco Guarnaccia 126
- 5 Beat Boss 93
- 6 Massimiliano Rolandi 86
- 7 Andreas Stalder 75
- 8 Sébastien Liardet 61
- 9 Edouard Fatio 49
- 10 Elias Zapparata 47
- 11 Martin Senn 40
- 12 Jean-Claude Gillieron 36
- 13 Alexandre Guerne 33
- 14 Cédric Gorret 27
- 15 Pascal Weber 7

Strasse/Route Superstock 600

1 Plüss Dominik Kawasaki ZX 6 R 195

2 Raschle Roman Kawasaki ZX 6 R 191

3 Sutter Daniel Honda CBR 600 RR 163

- 4 Nadalet Pascale Kawasaki ZX 6 118
- 5 Pradier Sylvain Yamaha R 6 111
- 6 Labarthe Blaise Yamaha R 6 94
- 7 Blatancic Miro Kawasaki ZX 6 R 77
- 8 Bächler Christian Suzuki GSXR 600 60
- 9 Merz Carsten Suzuki GSXR 600 47
- 10 Puffe Daniel Yamaha R 6 41
- 11 Leemann Remo Kawasaki ZX 6 R 38
- 12 Plozer Yves Yamaha R 6 32
- 13 Domke Klaus-Peter
Honda CBR 600 RR 21
- 14 Marcon Christophe Yamaha R 6 18
- 15 Lambelet Francis Yamaha R 6 15
- 16 15 Dafflon Willy Yamaha R 6 12

Strasse/Route Superstock 1000

1 Junod Gregory Suzuki GSXR 1000 211

2 Saiger Horst Suzuki GSXR 1000 195

3 Andenmatten Alain Yamaha R 1 129

- 4 Sennhauser Lorenz Kawasaki ZX 10 R 125
- 5 Beglinger Marcel Kawasaki ZX 10 R 109
- 6 Künzi Christian Kawasaki ZX 10 R 101
- 7 Bourgois Stephane Suzuki GSXR 1000 88

- 8 Schmid Jacques Yamaha R 1 82
- 9 Heimann Romain Honda CBR 1000 RR 60
- 10 Lupberger Oliver Suzuki GSXR 1000 48
- 11 Malo Jarmo Suzuki GSXR 1000 47
- 12 Gantner Hervé Honda CBR 1000 RR 27
- 13 Grammer Klaus Yamaha R 1 26
- 14 Lietz Peter Yamaha R 1 20
- 15 Keiflin Frederic Suzuki GSXR 1000 12
- 16 Jack Thierry Suzuki GSXR 1000 11
- 17 Pollheide Uwe Suzuki GSXR 1000 8
- 18 Mühlberger Martin KTM RC8R 7
- 18 Schädler Heinz Suzuki GSXR 1000 6
- 20 Greter Christian Suzuki GSXR 1000 5

Strasse/Route National Open

1 Aregger Peter Ducati 145

2 Peter Erich Triumph Streettriple 675 102

3 Spörri Peter Aprilia RSV 4 86

- 4 Holzer Andreas Suzuki B-King 68
- 5 Berger Hansruedi Kawasaki ZXR 860 ASR 58
- 6 Lupberger Oliver Suzuki GSXR 1000 50
- 7 Jakob Konrad Honda CBR 1000 RR 50
- 8 Plüss Manfred Yamaha R 1 47
- 9 Wohlwend Adrian Suzuki B-King 47
- 10 Walsler Christian Yamaha R 1 38
- 11 Schädler Heinz Suzuki GSXR 1000 36
- 12 Hess Konrad Ducati 848 33
- 13 Stillhard Roman Honda CBR 600 RR 32
- 14 Schnyder Edgar Ducati 1198 32
- 15 Schmid Markus Suzuki B-King 28
- 16 Glauser Rolf Triumph Daytona 675 28
- 17 Putschert Michael Honda CBR 1000 RR 25
- 18 Müntener Roland Suzuki B-King 22
- 19 Wipfli Patrick Suzuki GSXR 750 22
- 20 Leibundgut Daniel Honda CBR 600 RR 20
- 21 Heierli Roger Honda RS 250 17
- 22 Schmid Yves Ducati 17
- 23 Halter Frederic Yamaha R 1 15
- 24 Rufer Matthias Suzuki TL 1000 S 13
- 25 Sibilla Pierre Ducati 11
- 26 Staub Thomas Ducati 9
- 27 Fankhauser Tom Suzuki B-King 8
- 28 Bischoff Rainer Ducati 1098 S 8
- 29 Moor Daniel Ducati 848 7
- 30 Kautz Yves Ducati Monster SR4 996 6
- 31 Loacker Patrick Suzuki GSXR 1000 5
- 32 Künzler Boris Ducati 999 5
- 33 Aregger Stephan Ducati 985 5
- 34 Frei Christian Ducati 998 S 5
- 35 Müller Stefan Suzuki GSXR 1000 5
- 36 Gehring Kurt Suzuki GSXR 750 4
- 37 Kathriner Markus Suzuki GSXR 1000 3
- 38 Romer Remo Yamaha R 1 2

Scooter

1 Monaya Gregory 260

2 Monaya Stéphane 255

3 Clivaz Xavier 150

- 4 Camoglu Anthony 142
- 5 Leroy Wolfgang 125
- 6 Demartines Nicolas 101
- 7 Christen Beat 5 82
- 8 Bessard Mathieu 77
- 9 Blasco Sylvain 69
- 10 Bacciochi Quentin 62
- 11 Leemann Patrick 55
- 12 Leroy Dimitri 42
- 13 Amaral Mickael 26
- 14 Rapaz Mathieu 24
- 15 Baertschiger Damien 20

- 16 Grandmchamp Anthony 17
- 17 Lüthi Michael 17
- 18 Balmer Nicolas 15
- 19 Joris Yannick 13
- 20 Julen David 13
- 21 Casaralle Olivier 10
- 22 Chapuis Dilan 9

Minibike

1 PITTET Adrien Forel Honda 314

**2 BRENNER Marcel Ostermundigen
Honda 242**

3 KAUSCH Jarno Reinach Honda 218

- 4 STRÄSSLE Maik Lichtensteig Honda 216
- 5 FRAGA Sebastian Meyrin Honda 128
- 6 KUGLER Timo Rebstein Honda 111
- 7 RIGHITTO Matteo Rovio Honda 65
- 8 FISCHER Roman Schottikon Honda 61
- 9 RUSSO Nastassia Reinach Honda 42
- 10 RUSSO Nina Reinach Honda 37
- 11 GEISLER Carmen Fideris Honda 21

Trial Elite

1 Geiser Pascal MS Tramelan Honda 172

**2 Robert Cédric Direktmitglied FMS
Honda 141**

**3 Daengeli Laurent Amical Trial Haut-
Geneveys GAS GAS 130**

- 4 Graber Thierry Amicale Trial Hauts-Geneveys
GasGas 104
- 5 MinderMarc Trial 96 BETA 85
- 6 GraberMarc Amicale Trial Hauts-Geneveys
Gas Gas 72
- 7 Fux Cedric MC Illgraben Gas Gas 64
- 8 Teuscher Christian Trial Club Schwenden
Gas Gas 52
- 9 Pretalli Florian MC Jurassien GasGas 42
- 10 Guillaume Dominique MCMontchoisi
Scorpa 28

Trial Expert

1 Guenin David MC Jurassien Gas Gas 147

2 Köppel Marcel MC Illgraben Gas Gas 127

3 Stampfli Thomas MC Jurassien Beta 124

- 4 Affolter Kevin Direktmitglied FMS Honda 118
- 5 Quartenoud Pascal Amicale Trial Hauts-
Geneveys Scherco 114
- 6 Stampfli Oliver Direktmitglied FMS Gas Gas 68
- 7 Von Gunten Loic Direktmitglied FMS
Gas Gas 57
- 8 Walthert Simon Trial Club Schwenden
Gas Gas 53
- 9 Choffat Fabien MCMontchoisi Montesa 47
- 10 Gago Eusebio Trial Moto Club Genève
Beta 46
- 11 Baratti Anthony Direktmitglied FMS
Honda 43
- 12 Minerba Julien Direktmitglied FMS
Gas Gas 36
- 13 Stähli Urs Direktmitglied FMS Gas Gas 32
- 14 Mac Donald Duncan Trial Moto Club
Genève Scorpa 30
- 15 Tripet Mickael Amicale Trial Hauts-Geneveys
Beta 23
- 16 Meier David Direktmitglied FMS Gas Gas 22
- 17 Pretalli Loris MC Jurassien Gas Gas 19
- 18 Zweiacker Yves Trial Club Schwenden
Gas Gas 11
- 19 59 Hefti Hanspeter MC Golden Flèches 3

Trial Challenger

1 Aebi Jacques MC Les Grottes Scorpa 156

**2 Hürlimann Joseph MCMontchoisi
Scorpa 146**

3 Zenklusen Hans MC Illgraben Honda 108

- 4 Plüss Urs Trial Club Schwenden Honda 102
- 5 Guye Christian Amicale Trial Hauts-
Geneveys Gas Gas 83
- 6 Pizzolon Gabor Direktmitglied FMS Sherco 74
- 7 Weber Karl Geländesportclub Zürich
Honda 73
- 8 Christe Robert MCMontchoisi Scorpa 65
- 9 Von Gunten Christian Direktmitglied FMS
Beta 54
- 10 Guignard Alan Amicale Trial Hauts-Geneveys
Scherco 53
- 11 Liechti Olivier MC Roches Scorpa 42
- 12 Fringeli Kevin MC Jurassien Beta 40
- 13 Charrière Areène MC de la Gruyère 34

Trial Open

**1 Albrecht Anton MC Illgraben
GAS GAS 160**

**2 Liechti Simon Direktmitglied FMS
Scherco 131**

3 Wenger Patric MC Illgraben Sherco 121

- 4 Leiser Thibaud MC Jurassien Gas Gas 99
- 5 Affolter Cédric 87
- 6 HuberMartin MC Illgraben Gas Gas 78
- 7 Cavaler Bastien Direktmitglied FMS Sherco 66
- 8 Plüss Marc Trial Club Schwenden Honda 65
- 9 Von Gunten Jérémy Direktmitglied FMS
Gas Gas 62
- 10 Henchoz Claude Direktmitglied FMS Beta 57
- 11 Meier Ueli MC Heimberg Gas Gas 52
- 12 UhlmannMax MCMontchoisi Gas Gas 42
- 13 Leiser Valentin mc-Jurassien Sherco 35
- 14 Pretalli Noé MC Jurassien Gas Gas 32
- 15 Stampfli Beat Direktmitglied FMS Beta 24
- 16 Girardier Damien Amicale Trial Hauts-
Geneveys Gas Gas 21
- 17 HoferWalter Trial Moto Club Genève Beta 18
- 18 Müller Alfred Trial Club Schwenden
Gas Gas 17
- 19 Chappuis Jimmy MC Jurassien Beta/Sherco 6
- 20 Minder Christian Direktmitglied FMS Beta 2

Bergrennen/Course de cote 1300cc

1 Papaux Jean-Luc Suzuki 50

2 Grangier Dominique Suzuki 40

3 Hiltbrunner Peter Suzuki 29

- 4 Golliard Cédric Suzuki 25
- 5 Suard Thierry Suzuki 21
- 6 Pilloud Roland BMW K1200 20
- 7 Jacquenoud Thierry Suzuki 19
- 8 Kolly Daniel Honda CBR 18
- 9 Maillard Didier KTM RC8 R 13
- 10 Péclat Raphaël Yamaha R1 12
- 11 Waechter Marc Yamaha R1 11
- 12 Vial Stéphane Suzuki 8

Bergrennen/Course de cote 600cc

1 Baer Pierre-Alain Yamaha R6 50

2 Strbat Filip Suzuki GSXR 40

3 Milliot Frank Yamaha R6 27

- 4 Herzig Markus Harris KTM 27
- 5 Conne Bertrand Honda VFR 26
- 6 Hohl René Honda 20
- 7 Di Mauro Paolo Honda CBR 18
- 8 Christen André Suzuki 16



KTM

125 Junior ENDURO CUP 2010

» **KATEGORIE:**

FMS National 2T/4T Open bis 25 Jahre /jusque 25 ans

» **LEISTUNGEN/SERVICES:**

» 125/200 EXC MY09 od/ou MY10 mit **Sportfahrerangebot/avec l'offre de pilote!**

» Zusätzlich umfangreiches **Zubehör-Paket/paquet d'équipement exceptionnel:**

- » PowerWear Offroad Ausrüstung/PowerWear équipement Offroad
- » Michelin Reifen/Pneus Michelin
- » Motorex Paket/Paquet Motorex
- » Uvex Helm/Casque Uvex

Jetzt bei deinem
KTM Händler!

Maintenant chez ton
concessionnaire KTM!

KTM Switzerland Ltd » Zürcherstrasse 305 » 8500 Frauenfeld
www.ktm.ch » info@ktm.ch

KTM



PROFITIERE VON
UNSERER
RENNFAHRER-
OFFERTE!

Dominiere im Dirt mit KX450F oder KX250F -
Deine Nummer 1 vom Holeshoot bis zur Zielflagge.
Weitere Informationen findest du unter www.kawasaki.ch/de/motocross

Kawasaki

Ein spannender Tag unter Freunden

Meisterfeier Tourismus, ein Erfolg

Einmal mehr war die Meisterfeier des Tourismus ein voller Erfolg, sie fand in Höri, Kanton Zürich, statt. Es wurde alles unternommen, damit der Tag in guter Erinnerung für die Teilnehmer bleibt. An der Preisverleihung wurden die Besten belohnt gemäss der beiliegenden Klassemente. Die Schweizer Meister sind Nadine Reymond vom MC Lac de Joux bei den Frauen, Peter Frei von MSC «Züri» Zürich in allen anderen Kategorien und der Club Motorisé de Martigny bei den Interclubs.

Am 28. November, einem schönen Samstag im November, machen wir uns auf den Weg ins Zürcherland und treffen uns mit den Tourismus-Töfffahrern. Es scheint alles sehr banal, aber für uns ist es das auf keinen Fall. Peter Frei und seine Freunde des MSC «Züri» Zürich haben uns Anfang Nachmittag zu einer Besichtigung des nostalgischen Musikmuseums in Oberhasli eingeladen. Was für eine gute Idee! Die 80 Teilnehmer fanden sich zum reichhaltigen Apéro, gesponsert von Richard und Verena Ogg, ein. Während die einen den Apéro genossen, entdecken die anderen abwechslungsweise

in Gruppen das wunderschöne Museum voller Überraschungen: nostalgische Musikinstrumente und typische Figuren der Region. Später am Nachmittag fährt jeder in Richtung Höri, wo die Feier ebenfalls in einem Museum stattfinden wird. Es ist das Baggermuseum der Firma Aeberhardt Bau AG. Die Scheune wurde zu einer tropischen Bar umgebaut, sympathisch und mit viel Ambiente. Natürlich drehen sich alle Gespräche an der Bar ums Töfffahren! Später wurde ein ausgezeichnetes Essen serviert und ein Dessert, das teilweise von Jean-Marc Folly zubereitet wurde. Ebenfalls



die Ehre gab sich der Verbandspräsident Walter Wobmann, begleitet von Isabelle Glauser vom FMS-Sekretariat und vom Präsidenten der Strassensicherheits-Kommission, dem dynamischen Philippe Hauri.

Zwischen den verschiedenen Gängen hat die Tourismus-Kommission die Resultate mitgeteilt und die Preisverleihung der verschiedenen Kategorien gestaltet. Dieses Jahr wurden mehr als 150 Carnets ausgestellt, dieses schöne Resultat ist ein Verdienst der professionellen Arbeit der Kommission, präsiert von Bernard Bitschnau. Die Zürcher Freunde des MSC Züri waren gut

vertreten, da sie die ersten Plätze der Schweizer Meisterschaften aller Kategorien für sich entscheiden konnten: Peter Frei, gekrönt als Schweizer Meister 2009, gefolgt von Willy Basler auf dem 2. Platz; den 3. Platz erreicht Jean-Bernard Egger. Im Frauenklassement ist Nadine Reymond zum 3. Mal Schweizer Meisterin, vor Lucienne Mathey und Sylvie Darioli. Monique Egger gewinnt das Klassement der Beifahrer, gefolgt von Verena Ogg und Christine Grandpierre. Der Schweizer Meister der Interclubs geht ins Wallis an die CM de Martigny, 2. Rang Les Bayards und Les Lions von Dompiere. Der CM Martigny kehrt auch mit dem riesigen Pokal der Schweizer Meister der Passagiere heim. Hier konnten auch neun Kinder belohnt werden; diese Anzahl ist für die Zukunft ermutigend. Bevor es dann an die Bar ging, gab es noch einige glückliche Gewinner an der Tombola. Ein besonderes Dankeschön an die zahlreichen und grosszügigen Sponsoren. Der Abend war ein wunderschöner Erfolg dank dem grossen Einsatz einerseits des Veranstalters MSC Züri und andererseits der Tourismus-Kommission. Immer wieder stellen wir eine wundervolle Freundschaft zwischen den Deutschschweizer und den Westschweizer Tourismusfreunden fest.

Am nächsten Morgen gab es ein reichhaltiges Frühstück für diejenigen, die da geschlafen hatten. Danke an alle und bis nächstes Jahr bei unseren Freunden in Tavannes!

Text: Jean-Bernard Egger
Übersetzung auf Deutsch:
Isabelle Glauser



Journée bien remplie et très sympathique

Fête des champions du tourisme, une réussite

La Fête des champions du tourisme a connu à nouveau un grand succès et s'est déroulée à Höri dans le canton de Zürich. Tous les ingrédients ont été réunis pour que la journée reste gravée dans les mémoires des participants. La remise des prix a récompensé les champions ainsi que les classements annexes dont les vainqueurs ont été honorés. Les champions sont Nadine Reymond du MC Lac de Joux chez les dames, Peter Frei du MSC «Züri» Zürich en toutes catégories ainsi que le Club Motorisé de Martigny en inter-club.

Un beau samedi de novembre vous vous rendez dans la campagne zurichoise et vous rencontrez les motards du tourisme, cela peut être banal cependant, dans notre cas, pas du tout. Peter Frei s'était entouré de ses amis du MSC «Züri» Zürich pour nous inviter en début d'après-midi au Musée de la musique folklorique à Oberhasli. Quelle bonne idée, les 80 participants se sont retrouvés pour une rencontre autour d'un verre accompagné d'une riche agape comme savent si bien le faire nos amis alémaniques à la manière de Richard et Verena Ogg. Pendant qu'un groupe prenait soin de ces valeurs gustatives, un autre visitait ce magnifique musée rempli de surprises avec des instruments, meubles musicaux et personnages typiques de la culture régionale. Ce fut un moment convivial d'échanges. En fin d'après-midi tout le monde reprend le chemin de Höri où le campement de la soirée se posera dans un autre musée, celui des machines de chantier appartenant à l'entreprise Aeberhardt. Un bar tropical y est aménagé et nous met dans une ambiance fort sympathique. En dégustant un apéro, les convives s'en sont donnés à cœur joie. A quoi? A parler de moto bien sûr! Après la tombée de la nuit un excellent repas est servi dont une partie du dessert a été concocté par Jean-Marc Folly. La soirée a été rehaussée par la présence du président du Comité Central, Walter Wobmann, accompagné par la secrétaire FMS Isabelle Glauser et le président de la commission de sécurité

routière: le dynamique Philippe Hauri.

Entre les différents plats, la commission du tourisme a communiqué les résultats et a procédé aux remises de prix des différentes catégories. Cette année, plus de 150 carnets ont été remis aux concurrents; ce qui est un magnifique résultat qui récompense le travail dans l'ombre de l'équipe active reliée au président Bernard Bitschnau. Les zurichois du MSC Züri ont fait fort puisqu'en championnat suisse toutes catégories ils ont remporté les deux premières places avec Peter Frei comme champion suisse 2009 devant Willy Basler; le podium est complété par votre rédacteur. En classement féminin, Nadine Reymond est championne suisse



pour la 3^e fois consécutive devant Lucienne Mathey et Sylvie Darioli. Monique Egger remporte le classement des passagères accompagnées sur le podium par Verena Ogg et Christine Grandpierre. Le champion suisse inter-club retourne en Valais chez le CM de Martigny devant les éternels seconds des Bayards et les Lions de Dompierre alors que le CM Martigny rentre à la maison une nouvelle fois avec l'imposante coupe de suisse des passagers. Les enfants ont également été récompensés avec neuf participants ce qui est encourageant. Avant que chacun retourne au «bar», la distribution des nombreux lots de la loterie a enthousiasmé principalement les heureux gagnants. Un merci tout particulier s'adresse aux nombreux et généreux donateurs; la planche des prix a été une nouvelle fois riche en qualité et en quantité. Une soirée superbement réussie avec

un gros travail réalisé à la fois par les organisateurs du MSC Züri et de la commission du tourisme et des loisirs. Un autre point positif aura été la camaraderie et les échanges entre alémaniques toujours accueillants et les romands heureux d'avoir passé un moment si sympathique.

Au petit matin, pour ceux qui ont dormi, un copieux déjeuner était mis à disposition accompagné par une délicieuse tresse préparée par Willy Basler. Merci à tous et vive les participants au tourisme, ce sont eux qui font vivre la commission et le championnat toujours aussi fair play et amical. Une belle preuve qu'aujourd'hui nous pouvons vivre encore des bons et chaleureux moments. A l'année prochaine chez nos amis de Tavannes!

Texte: Jean-Bernard Egger



Peter Frei vom MSC «Züri» Zürich organisierte eine sehr schöne Tour

Motorrad-Ausfahrt Tourismus FMS

Peter Frei und sein Team organisierten eine wunderschöne Ausfahrt in der letzten August-Woche; es ging in den Nordosten der Schweiz. Einfach wunderbar waren die gewählten Strassen und kleinen Pässe sowie die einmaligen verschiedenen Landschaften der Gegend. Die Motorradgruppe der FMS genoss den Ausflug in vollen Zügen.

Mit einem herzlichen Willkommen werden die rund 30 Teilnehmer im Garten des Veranstalters begrüsst und geniessen zum Auftakt ein herzhaftes Frühstück am Samstagmorgen. Nach dieser freundlichen Begrüssung startet die Truppe den Weg zum Besuch des einzigartigen Schlosses Kyburg. Der Besuch der Burg ist ein Erlebnis, und anschliessend stärkt man sich bei einem Mittagessen im Dorf. Am frühen Nachmittag macht sich der Tross dann entlang der Töss durch das Zürcher Turbenthal in einem Zug auf, um den Zoo in Frauenfeld/Thurgau zu besuchen. Bei einem Erfrischungsgetränk geniessen wir die einmalige Aussicht auf die Stadt, bevor es dann weitergeht nach Stein am Rhein, wo wir die architektonisch wunderschöne Altstadt besichtigen. Schliesslich machen wir uns auf zu unserem Abendlager «Schlafen im Stroh» in Marthalen und fallen nach einem rustikalen Abendessen zufrieden in den Schlaf.

Auch am Sonntag geht das Programm genauso abwechslungsreich weiter. Wir fahren durch die Weinberge in Schaffhau-

sen, machen einige Schritte im Schwarzwald, und schliesslich beweisen wir unseren Mut auf der Sommerrodelbahn in Todtnau. Die Talfahrt geht über 3 Kilometer, und manch einem steht das Herz beinahe still. Am Ende der Reise geht es weiter durch den Wald, verborgene kleine Strässchen, und die immer wieder auftauchenden Rillen und Unebenheiten verlangen grosse Konzentration beim Fahren. Die letzte Überraschung ist dann das Abschlussessen in der «Villa Max», hier geniessen wir das Essen unter den Bäumen im Stile vom fernen Westen. Diese Villa Max ist auf jeden Fall einen Besuch wert, alte Lastwagen und traditionelle Werkzeuge gibt es zu sehen, und der Schuppen ist über und über mit Blüten dekoriert.

Eine grosse Organisation, ein Wochenende der Freundschaft und Gemeinsamkeit, wir haben das Wochenende genossen und danken ganz herzlich dafür.

*Text: Jean-Bernard Egger
Übersetzung auf Deutsch:
Andrea Läderach*



Impressum MOTOnews

Auflage/Edition: 8000 Expl.

Erscheinungsweise: 4× pro Jahr, Abo für FMS-Mitglieder im Jahresbeitrag inbegriffen.

Herausgeberin/Editeur:
Fédération motocycliste suisse
Föderation der Motorradfahrer der Schweiz
Federazione motociclistica svizzera

Adresse:
FMS Generalsekretariat
Zürcherstrasse 305
CH-8500 Frauenfeld
Tel. 052 723 05 56, Fax 052 723 05 55
fms@swissmoto.org (Mitglieder und Clubs – Membres et clubs)
sport@swissmoto.org (Sport und Lizenzen – Sport et licences)
motonews@swissmoto.org (Beiträge für Zeitschrift MOTOnews)
www.swissmoto.org

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr von 8.00–12.00 und 13.30–17.00 Uhr

Heures d'ouverture:
Lu–Ve de 8.00–12.00 h et 13.30–17.00 h

Postkonto/CP: 12-3456-0
IBAN: CH96 0900 0000 1200 3456 0

BIC: POFICHBE

Redaktion/Rédaction:
jaeggiMEDIA GmbH
Brückenstrasse 4
4853 Murgenthal (AG)
Tel. 062 398 42 10
info@jaeggimedia.ch
www.jaeggimedia.ch

Druckerei/Imprimerie
Merkur Zeitungsdruck AG
Postfach 1314
4901 Langenthal

Une bien belle balade organisée par Peter Frei MSC «Züri» Zürich

Sortie accompagnée touristique FMS

Peter Frei et son équipe avaient bien fait les choses en ce dernier week-end d'août; ils nous ont concocté une sortie accompagnée dans la partie nord-est de la Suisse. De toute beauté! Des routes sinueuses, des montées, de la vue plein les yeux et une multitude de paysages différents ont ravi les motards participant aux sorties touristiques FMS.

C'est par un accueil chaleureux dans le jardin de l'organisateur que la trentaine de participants a pu déguster un copieux petit déjeuner le samedi matin. Après ce moment convivial, toute l'équipe a pris la route pour se rendre au superbe Château de Kyburg. Une visite est organisée pour le plus grand plaisir de chacun pour ensuite prendre un

repas dans un restaurant du village. En début d'après-midi, la colonne de motos reprend la route à travers la campagne zurichoise en longeant la Töss dans le Turbenthal, de là nous prenons la direction du nord de la Thurgovie pour faire un arrêt au Zoo de Frauenfeld. Une boisson rafraîchissante vient assouvir la soif tout en regardant la vil-



le depuis ce point de vue surprenant. Par la suite Peter et son équipe nous emmènent visiter le bourg absolument magnifique et extraordinaire de richesse architecturale qu'est Stein am Rhein. Le soir tout le monde se retrouve à Marthalen pour un repos bien mérité sur la paille après avoir apprécié un repas campagnard à souhait. Le dimanche, le programme est tout aussi riche que le samedi puisque nous traversons les très beaux vignobles de Schaffouse pour se diriger à travers la fabuleuse Forêt Noire avec un arrêt luge d'été à Todtnau. Les participants s'en sont donnés à cœur joie dans une vertigineuse et longue descente sur plus de trois km. L'adrénaline est montée d'un cran avec quelques émotions pour récompense. La fin de la balade s'est encore fai-

te par de petites routes cachées dans ces bois assez mystérieux ou les surprises sont de taille, des gorges, des bosses, et des virages ont apporté un plaisir à chaque pilote et passager. C'est à la très surprenante «Villa Max» que l'on nous attendait pour un repas sous les arbres de Steinmaur dans le Farwest local. Oui, la Villa Max, c'est du spécial, un grand cabanon décoré à souhait avec une calandre de camion et des outils ancestraux et bien sûr fleuris à souhaits.

Une superbe organisation, un week-end de partage et d'amitié, tous les ingrédients étaient réunis pour une réussite totale de cette première touristique en Suisse alémanique. Bravo, nous avons aimé.

Texte : Jean-Bernard Egger



Neue Clubs/ Nouveaux clubs

Die folgenden Clubs wurden vom Zentralvorstand als Mitglieder in die FMS aufgenommen:
Les clubs suivants ont été admis par le Comité central en tant que membres de la FMS:

Eisspeedway.ch, Kirchgasse 37, 9500 Wil
Präsident/Président: Kündig Herbert
FMS-Club-Nr. GR08

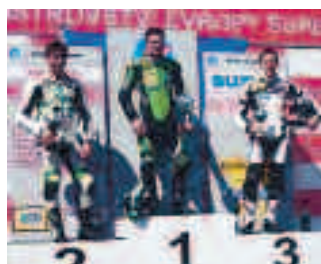
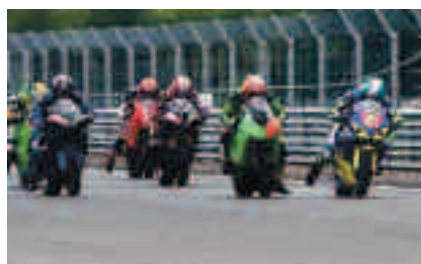
Moto-club Le Grand Tétra, Route du Pilon 41, 1617 Remaufens
Präsident/Président: Villard Gabriel
FMS-Club-Nr. FR34

Supermoto-Event Organisation, Städeligarten 16, 6374 Buochs
Präsident/Président: Jöri Kurt
FMS-Club-Nr. NW04





Strassenmeisterschaft Saison 2010



Die Schweizermeisterschaft der Superstock 600 & 1000 wird in sechs Doppel- Veranstaltungen ausgetragen! Fünf Veranstaltungen im Rahmen von RTS, eine Veranstaltung im Rahmen der Seitenwagen WM in Schleiz.

Die FMS bietet in Zusammenarbeit mit RTS eine komplette Open Saison mit fünf Doppel- Veranstaltungen an. Die Swiss Ducati Challenge wird in fünf Doppel- Veranstaltungen ausgetragen

Le Championnat suisse du Superstock 600 & 1000 se déroulera en 6 manifestations doubles! Cinq manifestations dans le cadre du RTS, une manifestation dans le cadre du side-car CM à Schleiz.

La FMS offre en collaboration avec RTS une saison complète Open avec 5 manifestations doubles. Le Swiss Ducati Challenge se déroulera en 5 manifestations doubles.

Klassen/Classes:

Superstock 600 SM, UEM offen / ouvert (Europäische Union der Motorradfahrer)

Superstock 1000 SM, UEM offen / ouvert (Europäische Union der Motorradfahrer)

Swiss Open



alle Klassen inklusive Triumph Speed Triple Cup, Suzuki B-King Trophy, MV Agusta Inter Cup

bei genügend Teilnehmern wird die Swiss Open in zwei Klassen geteilt

toutes les classes incluses Triumph Speed Triple Cup, Suzuki B-King Trophy, MV Agusta Inter Cup

En cas de participants suffisants, le Swiss Open se déroulera en 2 classes

Swiss Ducati Challenge



mit separater Wertung nach Superbikes, Supersport und Desmo Cup

avec évaluation séparée répartie en Superbikes, Supersport und Desmo Cup

Reglemente/Règlements:

SST 600 // SST 1000 > neu FIM

Swiss Open > offen/ouvert oder/ou Reglement MV Agusta/Suzuki B-King/Triumph

Swiss Ducati Challenge > Ducati Reglement

Startberechtigt/Ayant droit de participation:

Alle Fahrer mit einer gültigen Lizenz (CH, F = National / übrige Länder = International mit Startgenehmigung)

Tous les pilotes avec une licence valable (CH, F = national / autres pays = internationale avec permission de départ)

Aufbau der Veranstaltungen mit RTS:

Superstock 600 & 1000 > freies Fahren + > 1x IP à 15min, 2x QP à 20min, 1WU 15min, 2 Rennen à 30min

Swiss Open > freies Fahren + > 1x QP 20min, 1 Sprintrennen à 10 min, 1 Rennen à 20min

Swiss Ducati Challenge > freies Fahren + > 1x QP 20min, 1 Sprintrennen à 10 min, 1 Rennen à 20min

Déroulement des manifestations avec RTS:

Superstock 600 & 1000 > course libre + > 1x IP à 15min, 2x QP à 20min, 1WU 15min, 2 courses à 30min

Swiss Open > course libre + > 1x QP 20min, 1 manche sprint à 10 min, 1 course à 20min

Swiss Ducati Challenge > course libre + > 1x QP 20min, 1 manche sprint à 10 min, 1 course à 20min



Strassenmeisterschaft Saison 2010



Kalender/Calendrier **SM/CS** 2010:

Termin	Rennstrecke	Klassen	Veranstalter
09. - 11. April *	Hungaro (HU)	alle Klassen	RTS / FMS
07. - 09. Mai	Schleiz (D)	SST 600/1000	Schleiz
11. - 13. Juni *	Most (CZ)	alle Klassen	RTS / FMS
02. - 04. Juli *	Pannonia (HU)	alle Klassen	RTS / FMS
27. - 29. August *	Dijon (F)	alle Klassen	RTS / FMS
17. - 19. September *	Slovakia (SK)	alle Klassen	RTS / FMS

ZUSATZTERMINE/DATES SUPPLÉMENTAIRES:

11. - 15. Januar *	Almeria (E)	freies Fahren	Valentinos
15. - 19. März *	Almeria (E)	freies Fahren	Valentinos
22. - 26. März *	Cartagena (E)	freies Fahren	Valentinos
23. - 24. März *	Pannonia (HU)	freies Fahren	RTS
02. - 04. April *	Slovakia (SK)	freies Fahren	Valentinos
16. - 18. April *	Pannonia (HU)	freies Fahren	RTS
30. April - 2. Mai	Slovakia (SK)	freies Fahren	Valentinos
07. - 09. Mai *	Pannonia (HU)	freies Fahren	RTS
03. - 06. Juni *	Slovakia (SK)	freies Fahren	Valentinos
28. Juni - 01. Juli *	Slovakia (SK)	freies Fahren	Valentinos
01. Juli *	Pannonia (HU)	freies Fahren	RTS
16. - 18. Juli	Slovakia (SK)	freies Fahren	RTS
20. - 21. Juli *	Dijon (F)	freies Fahren	
13. - 15. August *	Slovakia (SK)	freies Fahren	RTS
03. - 05. Sept.*	Slovakia (SK)	freies Fahren	Valentinos
01. - 03. Oktober *	Hungaro (HU)	freies Fahren	RTS

* Termine fix / date fixe Anmeldung siehe / Inscription voir www.swissmoto.org

Kosten/Coûts:

Superstock	Jahreskarte für 6 Doppelveranstaltungen FR-SA-SO		
	Carte annuelle pour 6 manifestations doubles VE-SA-DI		
inkl. 12 Rennen	Frühbuchung vor dem 1. März 2010	avant 1er mars 2010	2400 € / 3600 CHF
incl 12 courses	Vorausbuchung nach dem 1. März	après le 1er mars 2010	2700 € / 4040 CHF
	Startgeld für 3Tage (inkl.2 Rennen)/Coût de départ		ab 480 € /ab 720 CHF
	Jahreskarte Racing für 6 Doppelveranstaltungen (1 IP, 2 QP, 1 WU, 2 R)		
	Carte annuelle Racing pour 6 manifestations doubles (1 IP, 2 QP, 1 WU, 2 R)		
	Nur Vorausbuchung bis 1. März 2010	avant 1er mars 2010	2000 € / 3000 CHF
Swiss Open	Jahreskarte für 5 Veranstaltungen FR-SA-SO/Carte annuelle pour 5 Manif Ve-Sa-Di		
Ducati Challenge	Frühbuchung vor dem 1. März 2010	avant 1er mars 2010	2000 € / 3000 CHF
inkl. 10 Rennen	Vorausbuchung nach dem 1. März	après le 1er mars 2010	2300 € / 3440 CHF
incl 10 courses	Startgeld für 3Tage (inkl.2 Rennen)/Coût de départ		ab 480 € /ab 720 CHF

Lizenz FMS / Licence FMS:

Informieren Sie sich unter www.swissmoto.org/lizenzen, Informez-vous sous www.swissmoto.org/licences

Preisgeld/Les primes:

Für die Klassen Superstock 600 und Superstock 1000 in Schweizer Franken, erreichte Punkte / Plätze
 Pour les classes Superstock 600 et Superstock 100 en francs suisses Points obtenus / Places

1:250 2:200 3:160 4:130 5:110 6:100 7:90 8:80 9:70 10:60 11:50 12:40 13:30 14:20 15:10

Neue Serie FMS Schweizer Meisterschaft – Ersatz Swiss Motocross Masters

Gestern haben wir zusammen mit dem SAM die Beendigung der gemeinsamen Swiss Motocross Masters Serie bekannt gegeben. Diverse Gründe, unter anderem, dass die Serie in den vergangenen zwei Jahren auch schon nur von unserem Verband ausgetragen wurde,

haben uns zu diesem Entscheid gebracht.

In diesem Sinne geht die erste Liga des Motocross-Rennsports unverändert mit den gleichen Spitzenpiloten und den gleichen Veranstaltern, aber unter neuem Namen und nach den

Regeln der FIM und UEM in der Saison 2010 an den Start. Weiterhin wird die Internationale Kategorie FMS in zwei Klassen starten, nämlich eine 125-cc-Klasse und eine Open-Klasse.

Wir präsentieren Ihnen unten das neue Logo der Serie und den Terminkalender für das Jahr 2010:

Nouvelle série championnat suisse FMS/ remplacement Swiss Motocross Masters

Hier, par le biais d'un communiqué, la FMS et la SAM annoncent la suspension de la série en commun Swiss Masters Motocross. Plusieurs motifs nous ont poussés à cette décision, dont celui que depuis 2 saisons, ces courses n'étaient plus qu'organisées par le biais de notre fédération. Comme dans le passé la catégorie internationale FMS prendra le départ en deux clas-

ses, notamment une classe 125 cc et une classe Open. Ainsi, pour la saison 2010, le championnat suisse se déroulera avec les mêmes pilotes de pointe, les mêmes organisateurs et selon les règles FIM et UEM. Seul, le nom de la série change.

Nous vous présentons ici le nouveau logo de la série et le calendrier pour l'année 2010:



05.04.2010	Frauenfeld TG
18.04.2010	Payerne VD
01.-02.05.10	Riethüsli-Braunau TG
24.05.2010	Muri AG
26.-27.06.2010	Broc FR
11.07.10	Günsberg SO
31.07.10	Frauenkappelen BE
11.-12.09.10	Roggenburg BL
18.-19.09.2010	Vieux-Prés NE

Zusätzlich gibt es noch Junioren-Motocross-Rennen auf nationaler Ebene:

De plus, des courses Junior Motocross auront lieu au niveau national:

19.-20.06.2010	Ederswiler JU
24.07.2010	Gachnang TG
22.08.2010	Cutterwil FR
28.-29.08.2010	Linden BE

Frauenfeld, 19. November 2009

FMS; Claude Clément/Karl Müller/Andrea Läderach

Robin Meier #69

Robin Meier, der 15-jährige Schüler aus Bassersdorf ZH, ist Deutscher Vize-Meister 2009 in der schnellsten Pocket-Bike-Kategorie



Mit seiner 50-ccm-DM-Minimoto kämpfte er in 10 Rennläufen quer durch ganz Deutschland um den Meistertitel. Diesen verpasste er nur knapp. Nach einem Frühstart im zweitletzten Rennen in Straubingen (Bayern) bekam er eine 10-Sekunden-Strafe auferlegt, und das kostete ihn den Meistertitel.

Seine Begeisterung am Motorradrennsport hat 2006 begonnen. 2007 nahm er das erste Mal mit einer 40 ccm an der Schweizer Meisterschaft teil. Als Neuling im Rennsport konnte er sich 2007 und 2008 aber schon in den Top 10 platzieren.

Vor der Saison 2009 hat sich das «pocketfun.ch Renn-Team» entschieden, an der Deutschen Meisterschaft 09 vom DMV teilzunehmen, was eine neue grosse Herausforderung für Robin bedeutete. Die Herausforderung bestand darin, dass Robin zum ersten Mal in der schnellsten Kategorie (50 ccm) starten musste. Der Einstieg gelang ihm hervorragend. Beim ersten Rennen am Lidolsheimer Ring fuhr er auf den 3. Platz.

Im 2010 wird Robin neben der Deutschen und der Schweizer Meisterschaft auch an der Europameisterschaft teilnehmen.





Terminkalender (Update 10.12.2009)

*17.–18. April 2010	Training Villars-sous-Ecot	03.–04. Juli 2010	in Verhandlung
08.–09. Mai 2010	Bure JU	07.–08. August 2010	Bettwil
22.–23. Mai 2010	Bière	28.–29. August 2010	Lignières NE
05.–06. Juni 2010	in Verhandlung	02.–03. Oktober 2010	Frauenfeld TG
19.–20. Juni 2010	St. Stephan BE		

* zählt nicht zur Meisterschaft



Wir gratulieren Luigi Taveri zum 80. Geburtstag

Als dreifacher Weltmeister ist Taveri nach wie vor der erfolgreichste Schweizer Solo-Pilot. Er darf sich über eine hervorragende Gesundheit freuen, ist quicklebendig und immer noch viel beschäftigt. Kaum einer würde glauben, dass der schmächtige alte Mann noch so Gas geben kann, wie er es tut, wenn er an Demo-Fahrten den Berg hochsaust. Taveris grösste Erfolge waren die Weltmeistertitel in der 125er-Klasse in den Jahren 1962, 1964 und 1966. Wir gratulieren und wünschen weiterhin viel Freude am Motorradsport.

Nous félicitons Luigi Taveri à l'occasion de ses 80 ans

Grâce à son triple titre de Champion du monde, Taveri reste le pilote suisse ayant le plus grand succès. Il peut se réjouir d'une santé exceptionnelle, d'un tempérament vif et toujours bien actif. Personne ne doute que cet homme d'une allure plutôt frêle puisse donner autant de gas, surtout quand il prend part à des démonstrations en montagne. Les succès de Taveri les plus remarquables furent le titre de Champion du monde en classe 125 dans les années 1962, 1964 et 1966. Nous le félicitons et lui souhaitons encore beaucoup de plaisir dans le sport moto.

HOTEL ASCONA
 Fam. Basso Caroni
 Via Collins
 CH-6612 Ascona
 Tel. +41 (0)91 788 15 15
 www.hotel-ascona.ch

Hotel Ascona
 ★★

30% Rabatt
 von Sonntag
 bis Donnerstag

HOTEL - RESTAURANT
ALPES & RHÔNE

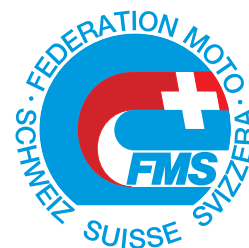
Av. Gr.-St-Bernard 11 - CH - 1920 MARTIGNY

TEL. 0041 (0)27 722 11 17
 FAX 0041 (0)27 722 43 00
 HTTP www.alpes-rhone.ch
 e-mail info@alpes-rhone.ch

DIRECTION ET PROPRIÉTAIRES: FAMILLES ÖTTD ET RICHARD KUONEN-MOREL

Provisorischer Kalender 2010

Calendrier provisoire 2010

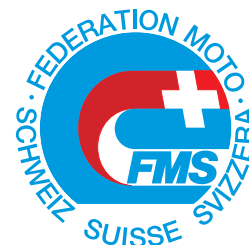


TRIAL

<i>Datum/Date</i>			<i>Elite</i>	<i>Expert</i>	<i>Challenge</i>	<i>Open</i>	<i>Fun</i>
25.04.10	N	Délémont	C	C	C	C	C
13.06.10	N	Fully	C	C	C	C	C
26.06.10	N	Bassecourt	C	C	C	C	C
04.07.10	N	Tramelan	C	C	C	C	C
offen/ouvert	N	Morgin	C	C	C	C	C
15.08.10	N	Roches	C	C	C	C	C
04.-05.09.10	N	Grimmialp	C	C	C	C	C
offen/ouvert	N	Susten	C	C	C	C	C
03.10.10	N	Grandval	C	C	C	C	C

Provisorischer Kalender 2010

Calendrier provisoire 2010



ENDURO

<i>Datum/Date</i>	<i>Ort/Lieu</i>	<i>Organisator/Organisateur</i>
27.-28.03.2010	Faulx	Ch. Ruch
25.04.2010	Gye s/Seine	D. Abbé
15.-16.05.2010	Jura-Bure	O.R.T.A
20.06.2010	Nogent	B. Belet
03.-04.07.2010	Salins-les-Bains	B. Belet
11.07.2010	Saône	B. Belet
25.07.2010	Vagney	B. Belet

Agenda FMS

JANUAR 2010

- 8. Ice Track Race in Flims/Ice Track à Flims
- 24. Snowcross SM in Court/Snowcross CS à Court

FEBRUAR 2010

- 6.-7. Snowcross SM in Gsteig/Snowcross CS à Gsteig
- 18.-21. Expo Swissmoto in Zürich/Expo Swissmoto à Zurich
- 28. Snowcross SM in Les Paccots/Snowcross CS à Les Paccots

MÄRZ 2010

- 20. Generalversammlung FMS in Martigny/Assemblée générale FMS à Martigny
- 20.-21. Expo Moto-Valais in Martigny/Expo Moto-Valais à Martigny

MOTO GP

Jeunes en Grand Prix, tout un état d'âme!

Quand on est gamin on a toujours un rêve, pour certains c'est conduire une locomotive mais pour un autre le rêve se tourne vers la moto. Nous avons suivi un jeune pilote qui débute en Grand Prix moto en ayant à peine 17 ans, son rêve est d'aller titiller un jour les meilleurs. Pour cela il faut avoir un état d'âme et une force de volonté surtout quand les débuts sont difficiles.

Quand j'avais 15 ans, je rêvais de vélomoteur avec l'envie un jour de passer à la moto, j'étais déjà dans ma tête un futur Ago, mais à cet âge on ne pouvait que rêver, c'était comme ça à la fin des années 60! Aujourd'hui un jeune de cet âge a déjà une bonne expérience des courses de vitesse, un sacré bagage de conditions psychologiques et une volonté de réussir un défi. Quand nous sommes arrivés au Mans ce printemps et que nous avons vu un jeune homme très studieux chevaucher une 250 cc cela nous a impressionnés. Quoi une 250 s'est exclamée Isabelle du secrétariat FMS en voyant ça! Oui, une machine qui marche à plus de 250 km/h et qui dans les accélérations vous avez le sentiment d'être sur une fusée... et bien toute la différence est là car avec nos boguets qui frôlaient les 40 à l'heure nous avions déjà de quoi nous faire peur. Revenons à notre bonhomme qui fait ses débuts dans la cour des grands, nous l'avons examiné, le matin au lever du jour il est déjà plein d'entrain, il a déjà fait le tour du circuit au petit trot. Après s'être alimenté, il commence à revoir dans sa tête le parcours, il pense déjà où il peut améliorer ses temps, il se concentre. A un moment donné, les deux et demi sont appelées pour les essais libres, notre homme est déjà casqué, équipé comme un gladiateur, et hop départ pour une ronde de test. Après quelques tours de roue, il revient au stand avec ses idées sur ce qui doit être modifié. Deux trois coups de tournevis ici et là et hop, il aligne les tours en essayant de descendre ses temps qui ne sont pas encore au top. La série se termine, notre pilote est serein, ça va mais cette fois il faut penser à mettre plus de gaz. Les essais de l'après-midi se passent mieux, ouf, cela commence à avoir les fourmis pour mettre les touches!!! Puis la journée se termine en revoyant tous les paramètres en comparant et en étudiant les trajectoi-

res. Sylvain Richard, son coach, fait le point avec Bastien, mais on s'applique et, après encore un petit décrassage, c'est le repos.

Le samedi matin, le réveil est déjà plus difficile, même si la nuit s'est bien passée, Bastien a revu tout son parcours. Au déjeuner, il est bien décidé de nous montrer de quoi il est capable, il se sent bien, calme et l'on voit à travers son visage un signe de volonté. Les premiers essais chronos se passent mieux que le jour précédent, il a déjà gagné deux secondes et on le voit à la sortie des courbes se mettre dans une position toujours plus sûre, mais tout à coup patatras!!!! La gamelle. Pas de mal, la moto pas trop abîmée, il rentre au stand et prend un moment de calme en discutant avec Sylvain. Pas grave, le métier rentre gentiment et la chute fait partie du jeu. Après avoir repris le processus de concentration il repart pour terminer dans le bon wagon. Les essais chronos de l'après-midi reprennent, les temps s'améliorent et Bastien s'en réjouit, seulement voilà, les autres aussi ont amélioré mais en fin de compte il est qualifié et n'est pas sur la dernière ligne ce qui est réjouissant. La fin de la journée se termine avec Sylvain pour faire les dernières analyses et mettre au point la stratégie du dimanche. Quand on rencontre Bastien, il est confiant et espère pouvoir entrer dans les vingt et ne dit pas non à des points. Notre pilote est motivé et Sylvain lui rappelle qu'il est en phase d'apprentissage, il sait que le chemin sera long.

Le dimanche matin, le warm up, cela le démange, il veut faire le mieux possible et il est en contact avec les autres, cela lui apporte un bon souffle d'espoir et il est prêt à cravacher pour faire le mieux possible. Malheureusement le temps se gâte; oui Le Mans c'est presque tous les ans comme ça, il y a le soleil et

puis tout à coup la pluie. Mais quand la course des deux cent cinquante part, la piste n'est pas partout sèche mais plutôt humide et le départ est donné avec un nombre d'incertitude. Bastien ne s'en laisse pas compter, après tout les courses cela se passe dehors, donc il faut s'encourager. Le départ est donné, Bastien part dans le bon wagon des dix à vingt, il pointe à la seizième place et quand la meute est au virage du raccordement, un coup de gaz un peu trop optimiste et pan, voilà que Sainte Gamelle envoie notre pilote au tapis. Pas de mal, la moto est un peu cassée et pas moyen de repartir. Il regardera songeur les autres se battre.

A la fin des courses, nous rencontrons notre ami Bastien qui regrette la tournure mais s'est juré de faire mieux la prochaine fois.

Bastien Chesaux vient d'une famille qui trempe dans la moto depuis des lustres, son père Robert est un ancien champion suisse de la fin des années 80,

avec son épouse Corinne, ils ont fondé la société FVP (Faites-vous plaisir) et organisent des sorties en circuit avec si désiré la formation de pilote. Ils soutiennent régulièrement les jeunes futurs champions dont est issu Bastien. Ce jeune homme d'à peine 17 ans sait ce qu'il veut et espère mener de front sa formation personnelle en suivant des cours de formation en dehors des activités motocyclistes. C'est un garçon très poli et sympathique avec une sacrée maturité. Il ne se prend pas la tête et a envie de se faire plaisir tout en remerciant celles et ceux qui le soutiennent. Il nous parle de sa chance de pouvoir faire son hobby avec des gens compétents. Son vœu est d'arriver à percer le mur en montrant ce qu'il est capable de faire, il fait tout pour et met de l'espoir dans son avenir. Bastien nous a apporté sa bonne humeur tout au long du Grand Prix de France et nous avons apprécié de suivre ce moment.

Jean-Bernard Egger





Tolles Saisonende für das Bolliger-Team

Nachdem er Anfang 2009 zum Nivea Man gewählt wurde, entschied sich Hans-Peter Bolliger, die 10 000-Franken-Prämie ins Team zu investieren. Eine sehr gute Idee, da das Team in 2009 eine seiner besten Seasons gemacht hat, im Jahr seines 20. Geburtstags.

Es war aber nicht so einfach, besonders in den 24-Stunden-Rennen, in denen es viele Punkte zu verteilen gibt, wo sie immer Pech gehabt haben: technische Probleme und furchtbares Wetter, Sturz von Saiger wegen einem Gegner im Bol d'Or. Dazu mussten sie noch

auf Suzuka verzichten wegen des begrenzten Budgets. Viele wertvolle WM-Punkte, die sie nicht kassieren konnten.

Aber diese von allen bekannte und geliebte Mannschaft braucht viel mehr, um aufzugeben, und ihre Mutdemonstrati-

on im Bol d'Or beweist es. Nach dem Sturz von Saiger in der ersten Rennstunde starten alle 3 Fahrer zu einer beeindruckenden Aufholjagd, bis Mizera in der Nacht 2,5 km neben dem Bike laufen muss, weil er kein Benzin mehr hat.

Aber die 3 Helden fangen wieder an und von 45. um 21 Uhr werden sie 15. um 8 Uhr und 10. am Ziel um 15 Uhr. Sie werden sogar 9. nach der Disqualifikation der Honda Michelin Power Research. Tolle Demonstration in diesem WM-Lauf, wo ein anderer Schweizer sehr viel Talent aufgezeigt hat. Junod verpasste das Podest um nur 19 Sekunden.

Danach wurden die Fahrer des Bolliger-Teams noch tolle 3. beim Schlusslauf in Qatar. Sie werden damit wunderbare 3. der WM, hinter der unschlagbaren Yamaha vom Yart und den Suzuki Sapeur Pompieri.

Unglaubliches Ergebnis für dieses Team mit einem beschränkten Budget, im Vergleich zu seinen Konkurrenten.



Le Team Bolliger termine la saison en fanfare

Après avoir remporté l'élection d'homme Nivea, Hans-Peter Bolliger avait choisi d'injecter la récompense de 10 000 CHF dans le Team Bolliger. Et bien lui en a pris puisque le Team a réussi en 2009 l'une de ses plus belles saisons, pour l'année de son 20^e anniversaire.

Pourtant, la réussite n'a pas toujours été de leur côté, surtout sur les courses de 24 heures, ou il y a de gros points à prendre: entre les soucis mécaniques et les conditions météo du Mans et

la grosse chute de Saiger provoquée par un attardé à Magny-Cours, l'équipe Bolliger a vu de précieux points lui échapper pour le classement final. A cela s'est ajouté une non participation à l'épreuve de Suzuka pour des motifs budgétaires.

Mais il en faut plus pour abattre cette équipe connue et aimée de tous dans le milieu. Et leur démonstration de courage au Bol d'Or le prouve, puisqu'après la chute de Saiger dans la première heure de course, leur

remontée est interrompue à la tombée de la nuit par une panne d'essence qui contraint Mizera à pousser durant 2,5 km. Et l'équipe de remettre l'ouvrage sur le métier pour passer de la 45^e place à la 15^e au lever du jour. Puis 10^e à l'arrivée, et finalement 9^e, suite au déclassement de la Honda Michelin Power Research. Belle démonstration de courage et de combativité dans cette épreuve ou un autre Suisse a brillé puisque Junod manque le podium pour 19 secondes.

Forts de leur exploit, les membres du Team Bolliger signent une magnifique 3^e place lors de la dernière course de la saison au Qatar, qui leur permet de terminer 3^e du classement final du championnat du monde derrière l'intouchable Yamaha du Yart et la Suzuki des Sapeurs Pompiers.

Belle récompense pour cette équipe suisse qui se bat avec des moyens limités par rapport à ses concurrents.



Strassen-SM in Brünn

Die verschiedenen Schweizer Meisterschaften haben ihre 2 letzten Läufe in Brünn gehabt, mit sehr vielen Teilnehmern.

In der Open-Kategorie, mit mehr als 40 Teilnehmern, heisst der neue Schweizer Meister Peter Aregger auf Ducati. Schon Tabellenführer mit 17 Punkten Vorsprung vor diesem letzten Lauf, konnte er seinen Vorsprung auf 26 Punkte vergrössern. Zweiter ist Erich Peter auf Triumph und Dritter Peter Spörri auf Aprilia.

In den Superstock 600 musste Dominik Plüss in beiden Läufen gerade hinter seinem Rivalen Roman Raschle kommen, um sich den Titel zu sichern. Nichts Unmögliches für ihn, nach seiner Demonstration in Dijon. Trotz des starken Drucks wurde er 2 Mal Zweiter hinter Raschle

und wurde so Schweizer Meister auf seiner Kawasaki mit 4 Punkten Vorsprung auf Raschle, auch auf Kawasaki, und 32 auf Sutter auf Honda.

In den Superstock 1000 war die Spannung nicht so gross. Greg Junod auf seiner Suzuki hatte 30 Punkte Vorsprung auf Saiger, auch auf Suzuki. Die 2 Siege von Saiger reichten ihm nicht, da der 21-jährige Romand 2. und 3. wurde. Schöne Reife- und Regularitätsdemonstration von Junod, der Einzige von allen Kategorien, der alle Rennen auf dem Podest beendet hat. Saiger wurde 2., 16 Punkte zurück, und Andenmatten auf Yamaha 3., 82 Punkte hinter Junod.

3 wunderbare Meister: wir freuen uns schon, sie nach der Winterpause fit und motiviert wiederzusehen.



Championnat suisse route à Brno



Les divers championnats suisses route ont rendu leurs verdicts fin septembre à Brno au terme d'un magnifique week-end ou la participation est allée au-delà des espérances.

Tout d'abord dans la nouvelle catégorie Open, qui comptait plus de 40 inscrits, le champion suisse s'appelle Peter Aregger sur Ducati. Déjà en tête de 17 points avant l'épreuve tchèque,

il a réussi à augmenter son avance de 26 points. Ses dauphins se nomment Erich Peter sur Triumph et Peter Spörri sur Aprilia.

Dans la catégorie Superstock 600, il suffisait à Dominik Plüss de terminer les 2 fois juste derrière son rival Roman Raschle pour être sacré. Après sa démonstration à Dijon, cela semblait largement à sa portée.

Il a magnifiquement résisté à la pression sur sa Kawasaki et termine 2 fois 2^e juste derrière Raschle, lui aussi sur Kawasaki. Cela permet à Dominik Plüss d'être sacré champion suisse avec 4 points d'avance sur Raschle et 32 sur Sutter qui complète le podium.

Enfin, en Superstock 1000, le titre semblait plus ou moins acquis pour Greg Junod puis-



qu'il arrivait avec 30 points d'avance sur Saiger. Les 2 victoires de Saiger n'auront pas suffi, le jeune Vaudois de 21 ans terminant les deux fois sur le podium. Belle démonstration de maturité et de régularité puisqu'il remporte le titre sur sa Suzuki en étant le seul pilote toutes catégories confondues à être monté sur le podium de toutes les manches. Saiger échoue à 16 points avec sa Suzuki et Andenmatten sur Yamaha à 82.

3 magnifiques champions que l'on se réjouit de retrouver au sommet de leur forme après la pause hivernale pour défendre leur bien.

Rétrospective de la CSR

Une saison se termine. Le temps maussade ne nous incite plus à de longues virées même si certains jours nous font penser à un arriéré été indien. L'hiver est à nos portes, plusieurs fermetures de cols sont là pour en témoigner.

Une addition juste de chiffres faux. Voilà en résumé ce que représente une statistique. Il n'en sera dès lors fait mention d'aucune façon que ce soit. Ces statistiques qui mettent à mal les usagers de la route et principalement les motards qui sont toujours montrés du doigt comme étant les bêtes noires de la route.

En revanche, s'il est un fait que nous ne pouvons passer sous silence, c'est bien celui du nombre de motards blessés ou tués sur nos routes lors de cette dernière saison. Un motard à terre est toujours un fait de trop. Même si le risque zéro n'existe pas et ne pourra jamais être réalisé, nous nous devons toutes et tous de lutter pour une meilleure sécurité des usagers de la route, principalement celle des motards en ce qui nous concerne.

C'est donc le but évident que c'est fixé la Commission de Sécurité Routière (CSR). Pour ce faire, certains membres de la CSR n'ont pas compté leur temps pour se mettre à disposition et ainsi être présents à certains endroits névralgiques de notre pays.

Cette présence débuta, au mois de février, par Swissmoto à Zürich où la FMS, notre fédération mère, nous accueillait sur son stand à l'occasion de cette importante manifestation.

Le 7 mai 2009 est à marquer d'une pierre blanche dans les annales de la CSR. En effet, c'est à cette date que la première campagne de sécurité était lancée. La conférence de presse, qui fut le point de départ de cette action «Clean to Ride», s'est déroulée à l'auberge du Prévoix, en présence notamment de MM. Blanc de l'OFROU, Walter Wobmann, président central de la FMS, Patrick Avanthay, président de la FMVs, Philippe Coulon, ancien pilote, Yannick Frey-

mond, pilote actuel, ainsi que des représentants des sponsors. La ligne directrice était donnée avec le slogan «La vue c'est la vie».

Tout était donc réuni pour permettre à la CSR de se rendre sur le terrain, à la rencontre des motards. Ceci a été réalisé et, à l'invitation de la police cantonale vaudoise, une action de sensibilisation a été organisée sur différents cols à l'occasion de l'Ascension. Les motards parlent aux motards. C'est ainsi que plusieurs centaines ont été interpellés sur les cols de la Givrine, des Mosses, Maubourget-St-Croix, etc. A ces occasions, un flyer leur était remis avec une lingette de nettoyage pour visière.

A l'invitation de HONDA Suisse, la CSR a également été présente sur plusieurs cols, soit Marchairuz, Vue des Alpes, Grimsel, Gothard, Schwägalp pour se terminer au siège à Genève de la marque japonaise. Ce mini tour de Suisse a aussi permis à la CSR de nouer des liens avec des motards des quatre coins de notre pays.

Sous la houlette de Fausto

Moretti, la CSR a, une fois encore, été très présente au Sud des Alpes. Notre ami tessinois n'a pas ménagé son temps et son savoir pour prodiguer ses généreux conseils aux motards de son coin de pays et ainsi les sensibiliser à la problématique de la sécurité routière.

Afin d'attirer l'attention des motards, une affiche a également été très largement diffusée à travers toute la Suisse.

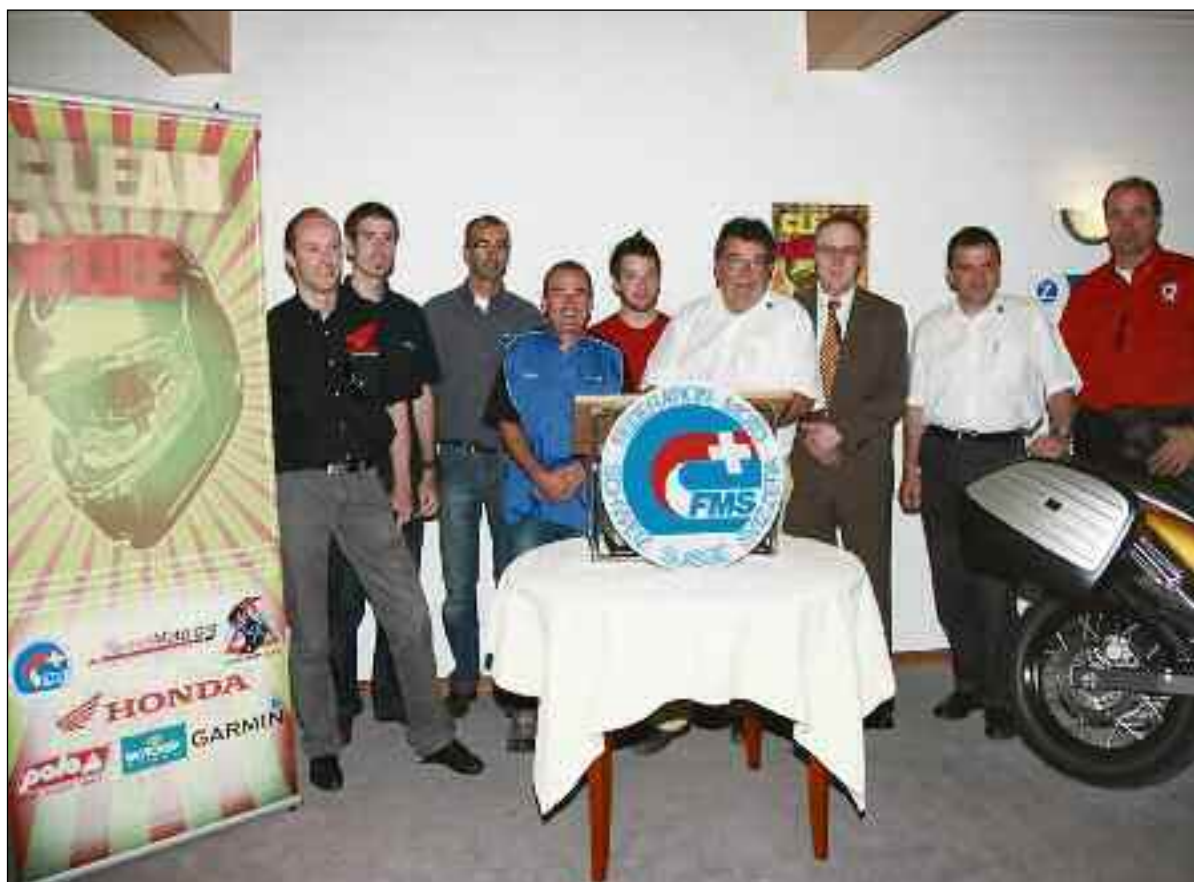
Il est évident que tout n'a pas été ou plus précisément n'a pas pu être réalisé. La tâche est ardue et demande de la persévérance. La sécurité des motards par les motards, un slogan qui ne doit pas être mis en veilleuse. Sans relâche, nos actions doivent sensibiliser et attirer l'attention aux problèmes de la sécurité routière.

Nos efforts ont été reconnus au plus haut niveau. Sébastien Loeb, 6 fois champion du monde en rallye (WRC), n'est pas resté insensible à notre campagne. Sébastien Loeb est considéré, selon certains observateurs chevronnés, comme le meilleur pilote de rallye de tous les temps, le plus complet, capable de passer de la WRC à la formule 1.



Une saison bien remplie arrive à son terme. Elle a ainsi permis à la CSR de se familiariser avec les actions de terrain, d'aller à la rencontre des motards. Notre action est lancée. Elle se poursuivra avec une nouvelle campagne pour 2010 qui sera dévoilée à l'aube de la prochaine saison. Un grand merci à nos sponsors sans qui il n'aurait pas été possible de mettre sur pied nos différentes actions. Un merci aussi à notre fédération – la FMS – pour son soutien, mais surtout un grand sentiment de reconnaissance à tous les membres qui ont œuvré et qui le feront encore à l'avenir. Grâce à eux, les motards parlent aux motards... La CSR vous adresse tous ses vœux à l'occasion des fêtes de fin d'année et vous souhaite une prochaine saison où la sécurité sera votre compagnon de route.

«Mieux vaut perdre une minute dans la vie, que la vie en une minute!»



Rückblick der CSR

Eine Saison geht zu Ende. Das schlechte Wetter reizt uns nicht mehr für lange Ausfahrten, auch wenn uns einige Tage an den Spätsommer erinnern. Der Winter steht vor der Tür, mehrere geschlossene Pässe sind der Beweis.

Eine richtige Addition von falschen Zahlen. Dies als Zusammenfassung, wie sich eine Statistik präsentiert. Vor allem diese Statistiken, welche die Strassenbenutzer blossstellen und auf die Motorradfahrer mit dem Finger zeigen.

Natürlich dürfen wir die Anzahl der Verletzten oder getöteten Motorradfahrer während der letzten Saison nicht verschweigen. Ein Motorradfahrer am Boden ist immer noch einer zu viel. Auch wenn das Null-Risiko nicht existiert, müssen wir alle für eine bessere Sicherheit der Strassenbenutzer kämpfen, insbesondere, was uns betrifft, die Sicherheit der Töfffahrer.

Das ist das eindeutige Ziel der Kommission der Strassensicherheit. Für diese Sache setzen sich die Kommissionsmitglieder ein und zählen auch nicht ihre zur Verfügung gestellte Zeit, um an einigen wichtigen schweizerischen Veranstaltungen dabei zu sein.

Der Auftrag war im Februar 2009 die Teilnahme an der Swissmoto in Zürich, wo uns die FMS an ihrem Stand gerne empfangen hat.

Den 7. Mai 2009 müssen wir als

einen grossen Tag in der Geschichte der Kommission der Strassensicherheit erwähnen. Nämlich an diesem Datum wurde die erste Sicherheitskampagne lanciert. Die Pressekonferenz, der Start der «Clean to Ride», fand in der Auberge du Prévoux statt, im Beisein von den Herren Blanc (OFROU), Walter Wobmann (FMS-Präsident), Patrick Avanthay (FMVs Präsident), Philippe Coulon, ehemaliger Fahrer, Yannick Freymond, aktueller aktiver Fahrer und Vertreter der Sponsoren. Das Leitmotiv wurde mit dem Slogan angegeben «La vue c'est la vie».

Verschiedene Anlässe wurden geplant, an denen sich die Mitglieder der Kommission mit vielen Motorradfahrern treffen können. Dies wurde realisiert, und mit Unterstützung der Kantonalpolizei Waadt hat eine Sensibilisierungsaktion auf verschiedenen Pässen an Himmelfahrt stattgefunden. Die Töfffahrer sprechen mit Töfffahrern. Mehrere Tausend Töfffahrer wurden angesprochen auf den Pässen La Givrine, des Mosses, Maubourget-St-Croix etc. Bei dieser Gelegenheit wurden Flyer sowie ein Putzlappen für das Visier verteilt. Auf Einladung von HONDA Schweiz war auch die Kommission auf mehreren Pässen anwesend, z. B. Marchairuz, Vue des Alpes, Grimsel, Gotthard, Schwägalp, und endete beim Genfer Sitz der japanischen Marke. Dank dieser kleinen Schwei-



zer Tour konnte die Kommission Kontakte mit Töfffahrern aus der ganzen Schweiz knüpfen.

Unter der Führung von Fausto Moretti war die Kommission im Süden der Alpen sehr präsent. Unser Tessiner Freund hat seine Zeit und sein Wissen investiert, um den Töfffahrern gute Ratschläge zu geben und sie auch auf die Sicherheitsproblematik aufmerksam zu machen.

Um die Aufmerksamkeit der Motorradfahrer zu wecken, wurden Plakate in der ganzen Schweiz verteilt.

Natürlich wurde nicht alles realisiert. Die Aufgabe ist schwierig und verlangt Ausdauer. Der Slogan, Sicherheit von Motorradfahrer für die Motorradfahrer,

darf nicht ruhen. Pausenlos müssen unsere Tätigkeiten sensibilisieren und auf die Probleme der Strassensicherheit aufmerksam machen.

Unsere Bemühungen wurden auf hohem Niveau anerkannt. Sébastien Loeb, 6-facher Weltmeister der Rallye (WRC), wurde auf unsere Kampagne aufmerksam. Gemäss einigen Experten ist Sébastien Loeb der beste Rallyefahrer aller Zeiten und der beste Allroundsportler, der absolut fähig wäre für einen Wechsel von der WRC zur Formel 1.

Eine engagierte Saison geht zu Ende. Unsere Aktionen haben begonnen, und sie gehen weiter mit der neuen Kampagne für 2010, welche Anfang 2010 präsentiert wird.

Ein grosses Dankeschön an unsere Sponsoren, ohne sie wären unsere Aktivitäten nicht möglich gewesen. Danke an unsere Föderation – die FMS – für ihre Unterstützung, aber vor allem ein grosses Lob für alle Mitglieder, die für die CSR tätig waren und in der Zukunft tätig sein werden. Dank Ihnen sprechen die Töfffahrer zu den Töfffahrern.

Die Kommission der Strassensicherheit wünscht allen schöne Festtage und eine nächste Saison, in der die Sicherheit Ihr Strassenbegleiter sein soll.

«Lieber eine Minute im Leben verlieren als das Leben in einer Minute!»

Übersetzung auf Deutsch:
Isabelle Glauser



MOTOnews Umweltserie:

Der rote Krebs ist sehr sympathisch, aber nicht so bekannt*

Diese Umweltdokumentation wurde von Walter Wermuth erarbeitet und zeigt, dass die Ausübung des Motorsports unter Beachtung der Gesetze und Reglemente auch einen positiven Einfluss auf die Umwelt haben kann. Die Nutzung von Trainings- und Wettkampfgeländen führt dazu, dass diese von den Sportlern ständig gepflegt und unterhalten werden. Die Unterhalts- und Präsenzstunden dieser «wahren» Naturschützer wurden nie beachtet oder anerkannt. Eine Arbeit zu Gunsten der Natur und trotzdem ein stetiger Kampf, für den man sich immer wieder rechtfertigen muss.

Viel Spass beim Lesen.

Die Schweiz hat drei einheimische Krebsarten: den Krebs mit roten Füßen (*Astacus astacus*), den Krebs mit weissen Füßen (*Austropotamobius pallipes*) und den Wildwasserkrebs (*Austropotamobius torrentium*). Die Bevölkerung dieser drei Arten ist in den letzten 50 Jahren wesentlich zurückgegangen. Heute leben sie noch vereinzelt an Oberläufen von Bächen. Nebst Problemen bezüglich des Lebensraums (Verschwinden von Feuchtzonen, Wasserqualität, Banalisierung des Ortes), kämpfen die einheimischen Krebse gegen eingeschleppte Arten, von denen besonders die amerikanischen Krebse problematisch sind, da sie auf die einheimischen Krebse eine tödliche Krankheit übertragen: die Krebs-Pest.

Seit 1968 gehört der Bach von Rouges-Terres zum Trainingsgelände des Moto-Clubs Montchoisi von Bassecourt. Diese Zone ist ein Teil der Strecke und wird wie die anderen Zonen regelmässig benützt.

Vor 4 Jahren wollte der Verantwortliche des Kantons Jura dem Moto-Club die Fahrbewilligung entlang dieses Baches entziehen, da eine starke Krebsbevölkerung festgestellt wurde.

Lebensraum und Gründe für den Rückgang des roten Krebs: Lebt mehrheitlich in Seen, Weihern und klaren und sauerstoffreichen Flüssen und erträgt keinerlei Verschmutzung. An vielen Orten ist das verschmutzte Wasser für den Rückgang dieser Art verantwortlich, welche die Schadstoffe und Überdüngung nicht erträgt. Aktueller Stand der Bevölkerung: selten und fast überall rückgängig.

Der Moto-Club Montchoisi fördert somit die Rückkehr des roten Krebs auf dem Boden der Gemeinde und speziell auf dem Trainingsgelände des Clubs. Tatsächlich ist anzunehmen, dass die Anwesenheit der Trial-Fahrer und ihre regelmässigen Bachdurchquerungen dazu beigetragen haben, den Wasserfluss zu regulieren und dass somit stehendes Wasser mit

Rostablagerungen vermieden wurde. Zudem haben die Spuren durch und entlang des Baches zur Bildung von natürlichen Sedimentdämmen beigetragen, welche die Vermehrung von Kolibakterien verhindern.

Einfach gerechnet schätzt man die «Arbeit» der Fahrer auf mehrere Stunden, sogar Tage, welche die sogenannten Natur-

schützer (die man in dieser Gegend nie gesehen hat) hätten aufwenden müssen, um ein ähnliches Resultat zu erhalten.

**Siehe auch «Der Wanderfalke ist ein sehr schöner Vogel», erschienen in MOTOnews 3/2009*



Artikel von Walter Wermuth

Ehemaliger internationaler Trial-Fahrer.

Presse-Verantwortlicher bei der Trial-Europameisterschaft in Delémont 1993, Trial-Weltmeisterschaft in Moutier 2004 und dem Fahrrad-Trial-Welt-Cup 2008 in Moutier.

Co-Gründer der CTTR, Kommission der FMS, für den Schutz der Trial-Gelände in der Schweiz.

Les fiches environnement:

L'écrevisse rouge est très sympathique, mais on la connaît moins*

Cette série de fiche environnement élaborée par Walter Wermuth a pour but de démontrer que les pratiquants de la moto verte, quand cette pratique se fait dans le respect des lois et des règlements, apportent aussi leur part d'aspects positifs.

L'utilisation des sites d'entraînement et de compétition conduit souvent au fait que ces endroits bénéficient de soins et de maintenance qui n'auraient pas eu lieu sans la pratique de la moto. Ces terrains, souvent délaissés ou négligés, sont finalement pris en charge par les pratiquants. Des heures d'entretien ou la présence des «vrais» défenseurs de la nature n'a jamais été constatée! Un travail au service de la nature, souvent sans reconnaissance, si ce n'est une lutte incessante pour se justifier.

Bonne lecture.

La Suisse abrite trois espèces indigènes d'écrevisses: l'écrevisse à pattes rouges (*Astacus astacus*), l'écrevisse à pattes blanches (*Austropotamobius pallipes*) et l'écrevisse des torrents (*Austropotamobius torrentium*). Les populations des trois espèces ont fortement régressé pendant les 50 dernières années; aujourd'hui, elles subsistent encore sous forme isolée en tête des bassins versant. Outre les problèmes d'habitat (disparition des zones humides, qualité des eaux, banalisation du milieu), les écrevisses indigènes subissent la pression concurrentielle d'autres écrevisses introduites dont les espèces américaines qui sont particulièrement problématiques puisqu'elles transmettent une maladie fatale

pour les espèces indigènes: la peste de l'écrevisse.

Depuis 1968 (mille neuf cent soixante-huit), le ruisseau des Rouges-Terres fait partie du terrain d'entraînement du Moto-Club Montchoisi de Bassecourt. Ce secteur fait partie du parcours et il est emprunté régulièrement, comme les autres endroits du terrain.

Il y a 4 ans, le responsable des eaux du Canton du Jura a demandé au Moto-Club de renoncer à parcourir ce ruisseau «suite à la constatation récente de la présence d'une forte population d'écrevisses»!

Habitat et causes de raréfaction de l'écrevisse rouge:
Vit surtout dans les lacs, étangs

et rivières aux eaux claires et surtout bien oxygénées, ne supportant pas la moindre pollution. Dans beaucoup de localités la pollution des eaux est responsable de la raréfaction de cette espèce, qui ne supporte pas la présence des polluants et l'eutrophication. Statut actuel des populations: Rare presque partout et en diminution.

Le Moto-Club Montchoisi revendique ainsi le retour de l'écrevisse rouge sur le territoire de la commune et plus particulièrement sur le terrain d'entraînement du club! En effet, il est fort probable que la présence des trialistes et les passages réguliers ont permis aux eaux d'avoir un écoulement régulier évitant ainsi des zones d'eau stagnante propice à des effets de rouille. De plus, les passages non seulement dans le sens longitudinal mais également transversal ont créé des barrages

naturels à sédiment évitant ainsi la prolifération des colibacilles.

Un calcul simple permet d'estimer que le «travail» des pilotes équivaut à plusieurs heures voir journées de travail que les soi-disant protecteurs de la nature (que l'on n'a jamais vu dans les parages) auraient du effectuer pour obtenir un résultat similaire.

* Voir également «Le faucon pèlerin est un très bel oiseau» paru dans Moto News 3/2009.



Article de Walter Wermuth

Ancien pilote international de trial. Responsable de Presse du championnat d'Europe de trial de Delémont 1993, du Mondial de trial à Moutier 2004 et de la Coupe du Monde de Vélo-trial 2008 à Moutier.

Co-fondateur de la CTRR, une commission sous l'égide de la FMS, pour la défense des terrains de trial en Suisse.



Dienstag ab 14.00 Uhr
und Mittwoch geschlossen

RESTAURANT BÄREN

Hans Gottier
Murtenstrasse 78
3202 Frauenkappelen
Telefon 031 926 10 23
www.baeren-frauenkappelen.ch

www.swissmoto.org

Die FMS im Internet La FMS Internet



Besuchen Sie uns 24
Stunden am Tag.

Visitez-nous pendant 24
heures par jour.

*MOTOnews wünscht Ihnen
ein glückliches Jahr 2010,
viel Gesundheit und jede
Menge Erfolg
bei all Ihren Vorhaben.*

*MOTOnews vous souhaite
une bonne et heureuse année 2010,
une excellente santé et le succès
dans tous vos projets.*



NOUVEAU

L'esprit de révolution

BOXER V8



Photo: www.zz-racing.ch



ROOF Boxer V8, 4 positions pour toutes les situations !

Dernière évolution du célèbre Boxer, ROOF lance le Boxer V8.

Légèreté (moins de 1600 grs), aérodynamisme, confort, souplesse d'utilisation, 4 graphismes exceptionnels associés à un design révolutionnaire, le Boxer V8 entre dans la légende...



ZZ-RACING
motorbike accessories & equipment

Revolutionnaire accessoire pour la Saison